

PIAGGIO MÖCHTE IHNEN DANKEN

dass Sie eines ihrer Produkte gewählt haben. Wir haben diese Bedienungsanleitung für Sie vorbereitet, so dass Sie die Qualität des Fahrzeug voll genießen können. Wir empfehlen Ihnen vor dem Antritt der ersten Fahrt, die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam zu lesen. Die Bedienungsanleitung enthält nützliche Informationen, Ratschläge und Hinweise für den richtigen Gebrauch Ihres Fahrzeugs. Weiterhin erhalten Sie technische Details und Einzelheiten, die Sie von der Richtigkeit Ihrer Wahl überzeugen werden. Wir sind sicher, dass Sie sich bei Beachtung aller Anweisungen schnell mit Ihrem neuen Fahrzeug vertraut machen, und es lange Zeit mit Zufriedenheit nutzen werden. Diese Veröffentlichung ist grundlegender Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei Verkauf dem neuen Eigentümer übergeben werden.

Beverly 300 hpe



PIAGGIO®

Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung sind derart zusammengestellt worden, dass sie in erster Linie eine klare und einfache Gebrauchsanleitung liefern. Außerdem werden kleine Wartungsarbeiten und die regelmäßigen Kontrollen beschrieben, die bei **Vertragshändlern oder autorisierten Vertragswerkstätten** durchgeführt werden müssen. Dieses Heft enthält außerdem Anleitungen für einige einfache Reparaturarbeiten. Arbeiten, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, erfordern besondere Werkzeuge bzw. besondere technische Kenntnisse. Wenden Sie sich für diese Arbeiten an **Vertragshändler oder autorisierte Vertragswerkstätten**.



Sicherheit der personen

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit der Personen verursachen.



Umweltschutz

Gibt die richtigen Verhaltensweisen an, so dass der Einsatz des Fahrzeuges keine Schäden an der Umwelt verursacht.



Unversehrtheit des fahrzeugs

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit des Fahrzeuges verursachen, oder auch den Verfall der Garantieleistungen bedeuten.

Die Zeichen, die auf dieser Seite wiedergegeben werden, sind sehr wichtig. Sie dienen dazu bestimmte Stellen in diesem Heft besonders hervorzuheben, denen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. Wie Sie sehen, bestehen diese Zeichen aus einem jeweils unterschiedlichen graphischen Symbol und einer unterschiedlichen Farbe, was Ihnen ermöglichen soll sofort, einfach und klar die Zuordnung des Inhalts zu dem jeweiligen Bereich vorzunehmen.

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN	7	Fahrgestell- und motornummer.....	61
Allgemeine Vorschriften.....	8	BENUTZUNGSHINWEISE	63
FAHRZEUG	9	Kontrollen.....	64
Das cockpit.....	10	Auftanken.....	64
Instrumente.....	12	Einstellen der Stoßdämpfer.....	69
Kontrolllampeneinheit.....	13	Einfahren.....	70
Digitales display.....	14	Starten van de motor.....	70
Taste "MODE".....	25	Vorkehrungen.....	73
Einstellung funktion stunden/ minuten.....	26	Abstellen des Motors.....	74
Zündschlüssel.....	27	Katalysator.....	74
Lenkerschloss absperren.....	28	Ständer.....	75
Lenkschloss aufsperrn.....	29	Automatische kraftübertragung.....	77
Lenkradschloss absperren.....	30	Sicheres fahren.....	78
Hupendruckknopf.....	30	WARTUNG	81
Umschalter fernlicht/ abblendlicht.....	31	Motorölstand.....	82
Schalter warnblinkanlage.....	32	Kontrolle Motorölstand.....	82
Startschalter.....	32	Nachfüllen von Motoröl.....	83
Schalter zum Abstellen des Motors.....	33	Ölkontrolllampe (unzureichender öldruck).....	83
Antiblockiersystem (ABS).....	34	Motorölwechsel.....	83
Antiblockiersystem (ASR).....	36	Hinterradgetriebeölstand.....	84
Die wegfahrsperr.....	44	Reifen.....	87
Die schlüssel.....	44	Ausbau der zündkerze.....	88
LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperr.....	45	Ausbau luftfilter.....	89
Arbeitsweise.....	46	Kühflüssigkeitsstand.....	90
Fernsteuerung.....	48	Kontrolle bremsflüssigkeitsstand.....	92
Programmierung der Fernbedienung.....	55	Batterie.....	93
Wechseln der Batterien in der Fernbedienung.....	55	Inbetriebnahme einer neuen Batterie.....	94
USB-Buchse.....	57	Längerer stillstand.....	96
OBD-Buchse.....	58	Sicherungen.....	97
Sitzbanköffnung.....	58	Lampen.....	102
Öffnen des vorderen Handschuhfachs.....	59	Auswechseln der scheinwerferlampen.....	103
Öffnen der sitzbank als zugang zum helmfach im notfall.....	60	Einstellung des scheinwerfers.....	104
Taschenhaken.....	60	Vordere Blinker.....	105

Rücklichteinheit.....	106
Hintere blinker.....	106
Nummernschildbeleuchtung.....	107
Helmfachbeleuchtung.....	107
Rückspiegel.....	108
Hinterrad-scheiben-bremse.....	109
Loch im reifen.....	110
Stilllegen des fahrzeugs.....	111
Fahrzeugreinigung.....	112
Fehlersuche.....	116
TECHNISCHE DATEN.....	121
Daten.....	122
ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR.....	127
Hinweise.....	128
DAS WARTUNGSPROGRAMM.....	131
Tabelle wartungsprogramm.....	132
Empfohlene Produkte.....	134

Beverly 300 hpe



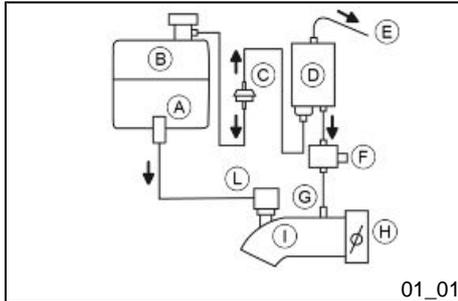
PIAGGIO®



**Kap. 01
Allgemeine
Vorschriften**

Allgemeine Vorschriften (01_01)

Das Fahrzeug ist mit dem "Canister", dem wesentlichen Bauteil des Systems für die Kontrolle der Verdunstungsemissionen von Kraftstoff ausgestattet, in Übereinstimmung mit den geltenden Normen.



A. Kraftstoffpumpe

B. Benzintank

C. Zwei-Wege-Belüftungsventil von Kraftstoffdämpfen

D. Aktivkohlefilter

E. Entlüftungsrohr in die Umgebung

F. Einseitig ausgerichtetes elektronisches Kraftstoffdampf-Entlüftungsventil (vom Motorsteuergerät gesteuert)

G. Unterdruckanschluss

H. Drosselkörper

I. Luftansaugkrümmer

L. Einspritzdüse

Beverly 300 hpe

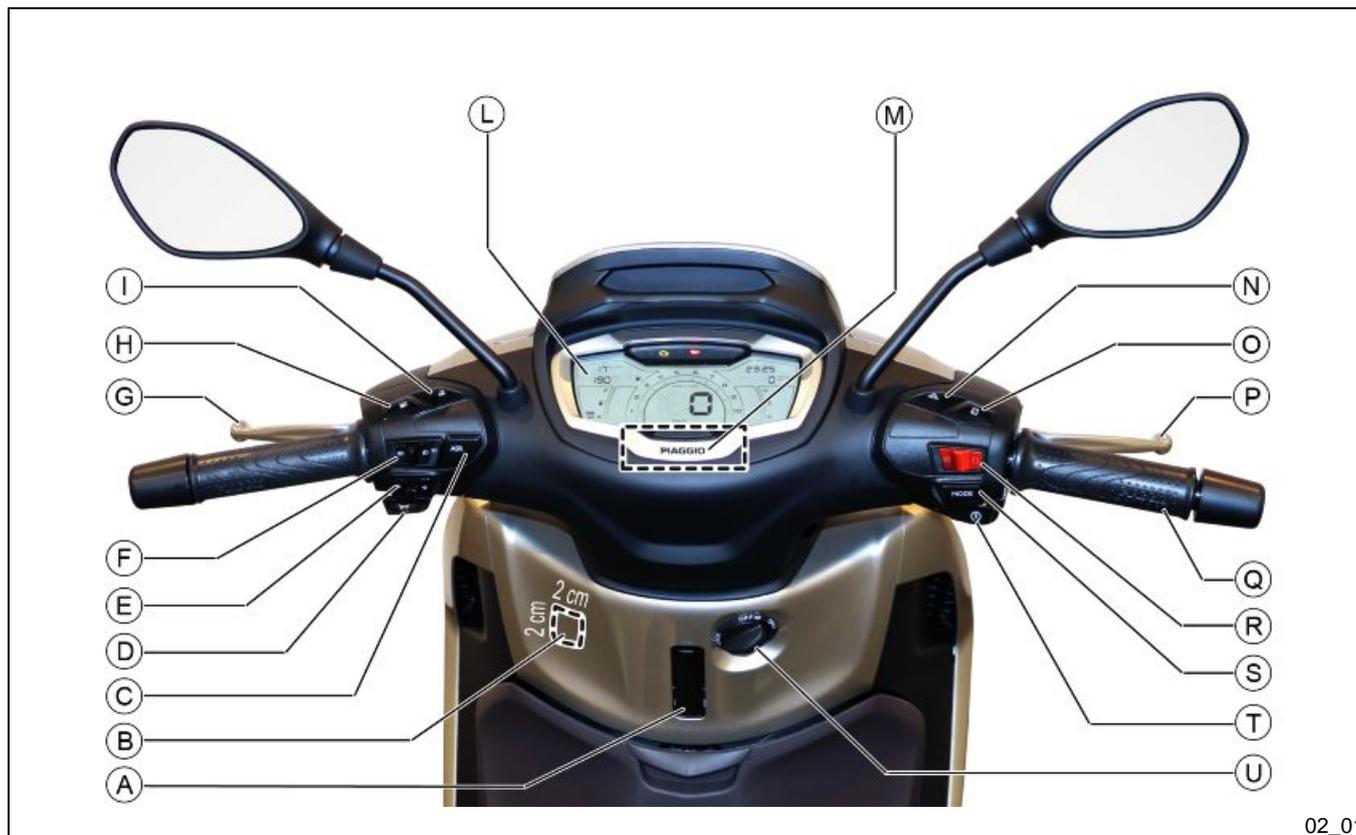


PIAGGIO®



**Kap. 02
Fahrzeug**

Das cockpit (02_01)



Legende:

A = Taschenhaken

B = Passiver Erkennungsbereich (Fernbedienung, MASTER-Schlüssel)

C = Deaktivierungstaste ASR-System

D = Hupenschalter

E = Blinkerschalter

F = Licht-Wechselschalter

G = Bremshebel Hinterradbremse

H = Taste zur Öffnung der Tankklappe

I = Taste für Sitzbanköffnung

F = Instrumenteneinheit

M = Hintergrundbeleuchtung Logo

N = Taste für Warnblinkanlage (Hazard)

O = CONNECTIVITY-Taste zum Annehmen eingehender Anrufe, Beendigung von Anrufen und Musikverwaltung (optional - Funktion nur verfügbar, wenn das Fahrzeug mit dem Multimedia-System PIAGGIO MIA ausgestattet ist)

P = Bremshebel Vorderradbremse

Q = Gasgriff

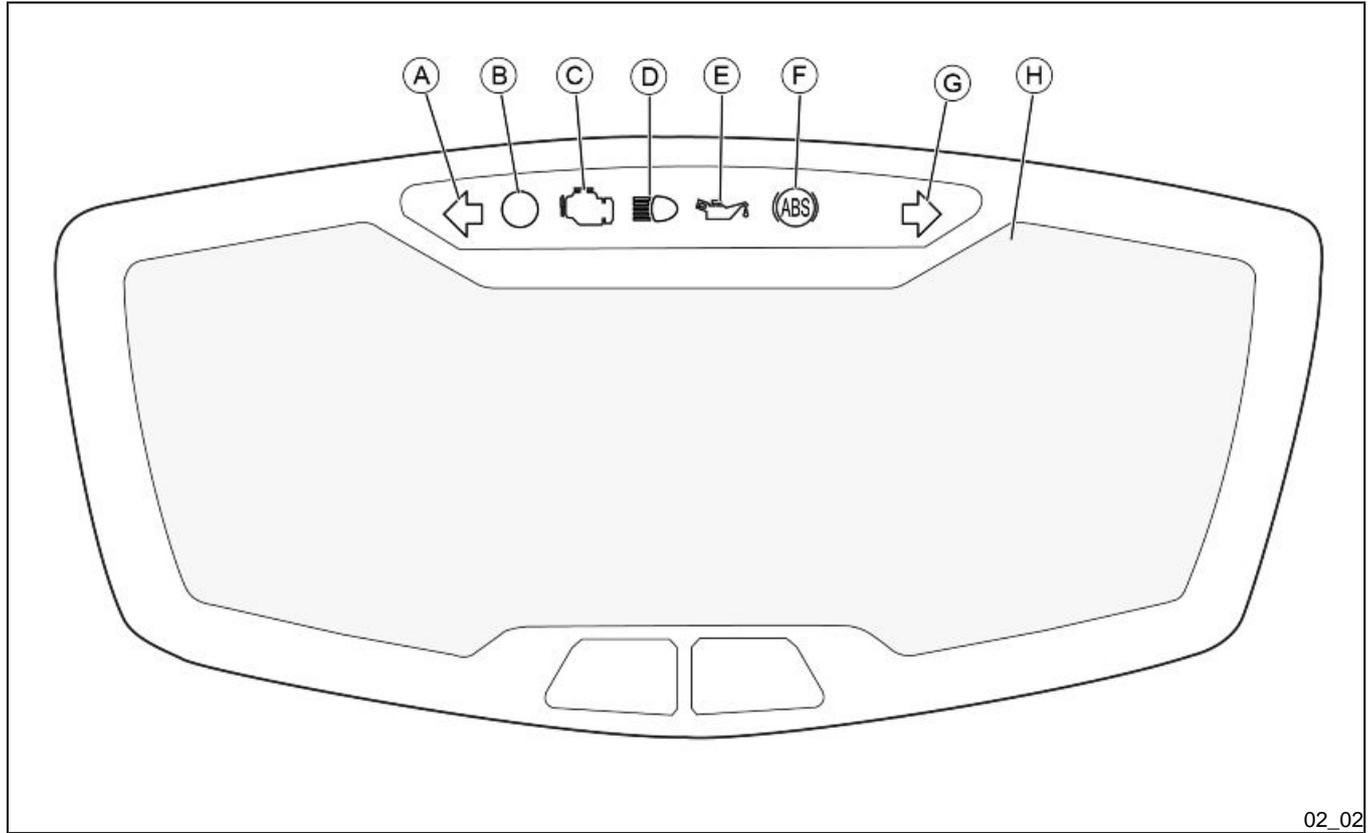
R = Not-Aus-Schalter RUN-OFF

S = Taste MODE

V = Anlasserschalter

U = Zündschloss

Instrumente (02_02)



Zeichenerklärung:

A = Kontrolllampe Blinker links

B = Led Wegfahrsperre

C = Kontrolllampe Motorbetrieb (M.I.L.)

D = Kontrolllampe Fernlicht eingeschaltet

E = Kontrolllampe Motoröldruck unzureichend

F = ABS-Kontrolllampe

H = Kontrolllampe Blinker rechts

H = Digitaldisplay

Kontrolllampeneinheit (02_03)**MIL-Kontrollleuchte - Störung Einspritzsystem**

Diese Kontrollleuchte schaltet sich ein, wenn während des Betriebs des Fahrzeugs eine Störung im elektronischen Motorsteuersystem auftritt.

WARNUNG

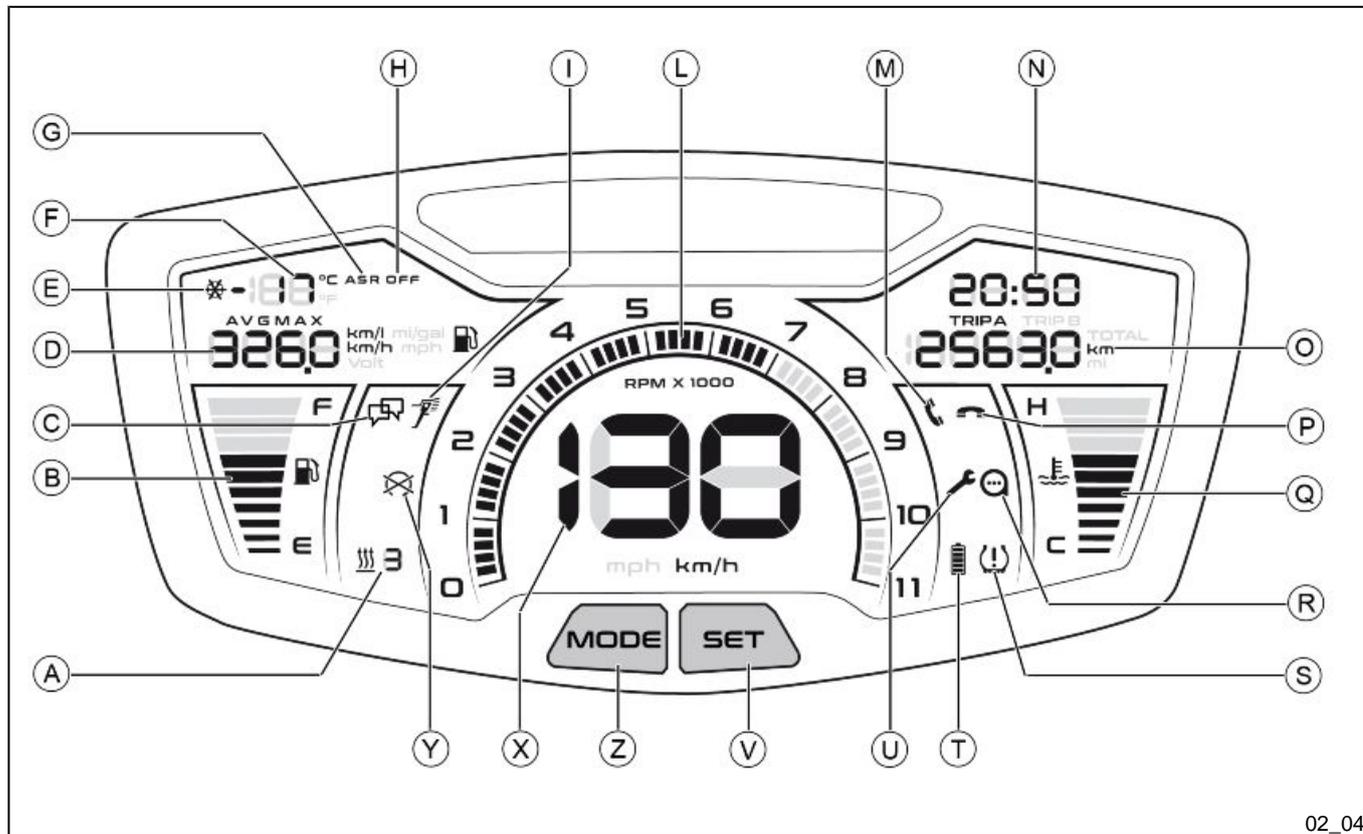
DAUERHAFT LEUCHTENDE MIL-KONTROLLLAMPE: DIE FAHRT KANN FORTGESETZT WERDEN, ES SOLLTEN JEDOCH STARKE BEANSPRUCHUNGEN DES MOTORS ODER HOHE GESCHWINDIGKEITEN VERMIEDEN WERDEN. WENDEN SIE SICH SO BALD WIE MÖGLICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT FÜR DIE NÖTIGEN ÜBERPRÜFUNGEN.

BLINKENDE MIL-KONTROLLLAMPE: DIE LÄNGERE NUTZUNG DES FAHRZEUGS MIT BLINKENDER MIL-KONTROLLLAMPE KANN SCHÄDEN AM KATALYSATOR, AM MOTOR ODER AM FAHRZEUG VERURSACHEN. WENDEN SIE

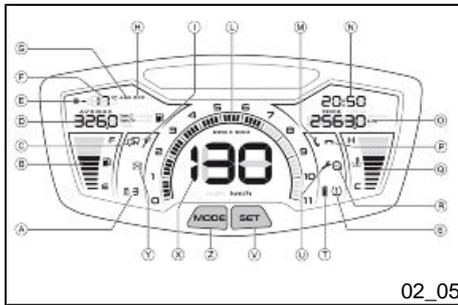


**SICH SO BALD WIE MÖGLICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERK-
STATT FÜR DIE NÖTIGEN ÜBERPRÜFUNGEN.**

**Digitales display (02_04, 02_05, 02_06, 02_07, 02_08, 02_09,
02_10, 02_11, 02_12, 02_13, 02_14, 02_15, 02_16, 02_17, 02_18,
02_19, 02_20, 02_21, 02_22, 02_23)**



02_04



Zeichenerklärung:

A = Vorrüstung Symbol beheiztes Zubehör und Verwaltung der Heizungsstufen (optional - das Vorhandensein beider PMP3-Steuergeräte und Heizmodule ist erforderlich)

B = Benzinstandanzeiger mit Benzinsymbol

C = Symbol Anzeige SMS-Nachricht auf Smartphone (optional)

D = Multifunktionsknöpfe

E = Eissymbol

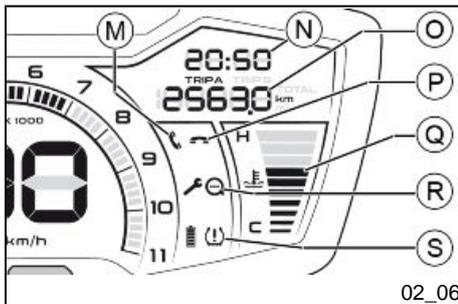
F = Raumtemperaturanzeige

G = Symbol Aktivierung ASR-System

H = Symbol Deaktivierung ASR-System

I = Symbol Seitenstände

L = Drehzahlmesser



M = Symbol Verbindung der Multimedia-Profile des Smartphones (optional - siehe Handbuch der App für weitere Informationen)

N = Uhr

O = Gesamt- / Teilstreckenkilometerzähler

P = Symbol verpasster Anruf auf Smartphone (optional)

Q = Kühlfüssigkeits-Temperaturanzeige

R = Symbol Verbindung zwischen PIAGGIO-App auf dem Smartphone und PMP3-Steuergerät am Fahrzeug (optional):

- wenn fest leuchtend, die App kommuniziert mit dem Steuergerät;
- wenn blinkend, das Koppeln zwischen Smartphone und PMP3-Steuergerät läuft.

S = Vorbereitung Symbol niedriger Reifendruck (momentan nicht auf dieser Version verfügbar)

T = Akkuladezustand Smartphone (optional)

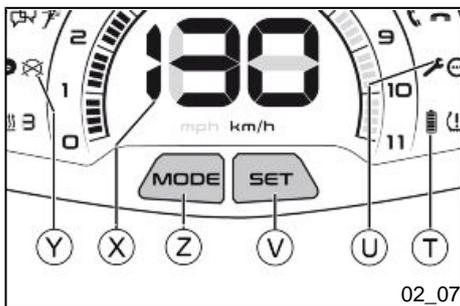
U = Symbol Wartungscoupon der durchzuführenden programmierten Wartung

V = SET-Taste für Einstellungen (Uhr, Display-Hintergrundbeleuchtung)

Z = MODE-Taste für Anzeigen auf Multifunktionstafel und Umschaltung der Maßeinheit des Digitaldisplays

X = Tachometer

Y = Symbol Motorstart gesperrt



ÄNDERUNG DER FARBE DER HINTERGRUNDBELEUCHTUNG DES DIGITALDISPLAYS

Zum Ändern der Farbe der Hintergrundbeleuchtung des Digitaldisplays, bei eingeschaltetem Motor oder mit Zündschloss auf "ON", wie folgt fortfahren:

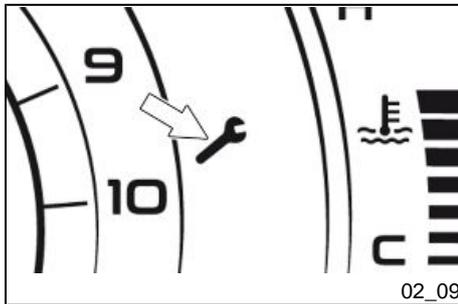
- die Taste **SET** an der Instrumenteneinheit gedrückt halten und gleichzeitig zwei Mal nacheinander die Taste **MODE** drücken; die Hintergrundbeleuchtung ändert sich von einer Farbe auf eine andere.

WARNUNG



AUS SICHERHEITSGRÜNDEN IST DIE ÄNDERUNG DER FARBE DER HINTERGRUNDBELEUCHTUNG DES DIGITALDISPLAYS NUR BEI STEHENDEM FAHRZEUG MÖGLICH.

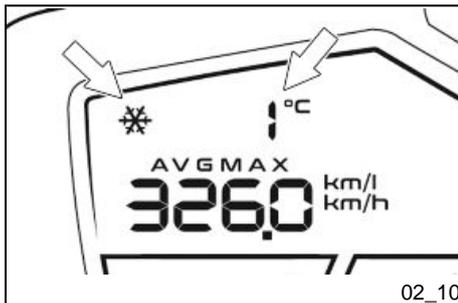




02_09

WARTUNGSSYMBOL

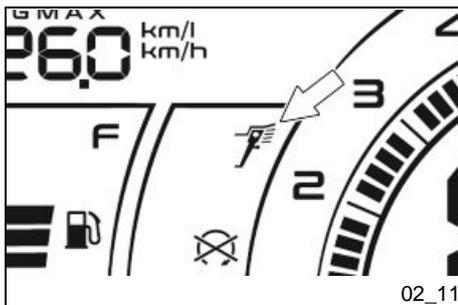
Diese Funktion zeigt die planmäßigen Wartungsarbeiten an. Bei jedem Key «ON», nach dem anfänglichen Check des Armaturenbretts, wenn weniger als 300 km (186.41 mi) Kilometer bis zur nächsten Inspektion fehlen, blinkt das angegebene Symbol 5 Sekunden lang. Wenn der Kilometerstand der Inspektion erreicht ist, bleibt das Symbol bei jedem Key «ON» dauerhaft eingeschaltet, bis die Inspektion durchgeführt wird. Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um die Wartungsarbeiten durchführen zu lassen.



02_10

ANZEIGE DER AUßENTEMPERATUR MIT EISSYMBOL

Bei jedem Key «ON» erscheint auf dem Digitaldisplay die Angabe der Außentemperatur in °C oder °F. Wenn die Außentemperatur unter 3°C (37,4°F) liegt, meldet das Digitaldisplay mit dem entsprechenden Symbol das mögliche Vorhandensein von Eis auf der Fahrbahn. Unter diesen Bedingungen wird empfohlen vorsichtiger zu fahren.



02_11

SYMBOL SEITENSTÄNDER

Das Seitenständer-Symbol leuchtet auf wenn der Seitenständer geöffnet ist.

Unter dieser Bedingung ist der Motorstart gesperrt. Die Öffnung des Seitenständers mit gestartetem Motor führt zu dessen Abstellen.

ACHTUNG



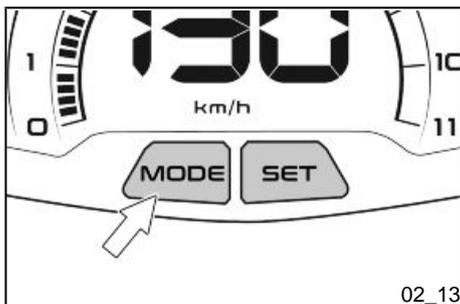
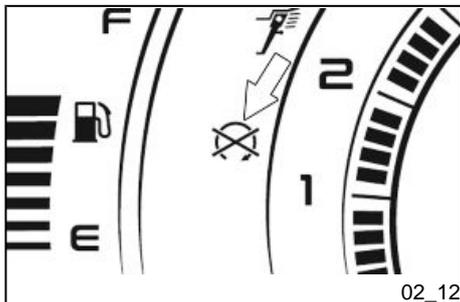
DIE ÖFFNUNG DES SEITENSTÄNDERS SPERRT DAS STARTEN DES MOTORS ODER FÜHRT BEI BEREITS GESTARTETEM MOTOR DAZU, DASS DIESER AB-

GESTELLT WIRD. JEDLICHE MANIPULATION KANN ZU FAHRZEUG- UND PERSONENSCHÄDEN FÜHREN.

Bei gesperrtem Motorstart leuchtet auch das dazugehörige Symbol auf dem Digitaldisplay auf.

Der Start könnte auch durch den Schalter zum Abstellen des Motors (RUN-OFF) auf «OFF» gehemmt werden.

Nur wenn dieses Symbol für eine lange Zeit eingeschaltet bleibt, begeben Sie sich für die entsprechenden Überprüfungen bitte so schnell wie möglich zu einer **autorisierten Vertragswerkstatt**.



MULTIFUNKTIONSTAFEL UND GESAMT-/TEILSTRECKENKILOMETERZÄHLER

Das Fahrzeug verfügt über die **MODE**-Taste sowohl auf der Instrumentengruppe als auch auf dem Lenker für die Navigation innerhalb der Multifunktionstafel und die Auswahl der Art von Kilometerzähler.



02_14

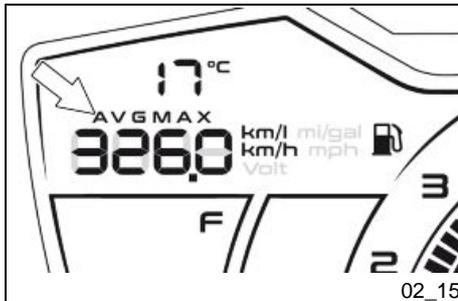
ANMERKUNG

BEI FAHRZEUGEN MIT STEUERGERÄT DES BEHEIZBAREN ZUBEHÖRS (OPTIONAL) VERWALTET DIE MODE-TASTE AM LENKER DIE HEIZSTUFEN UND GIBT NICHT MEHR DIE FUNKTIONEN DER MODE-TASTE AN DER INSTRUMENTENEINHEIT WIEDER.

BEI FAHRZEUGEN MIT PMP3-STEUERGERÄT (OPTIONAL) WERDEN DIE MULTIMEDIA-INHALTE VON DER TASTE "KONNEKTIVITÄT" AM LENKER VERWALTET.

TASTENDRUCKZEIT

KURZE ZEIT	UNTER 0,5 SEKUNDEN.
LANGE ZEIT	ZWISCHEN 1 UND 5 SEKUNDEN.
INPUT-, BESTÄTIGUNGS- ODER TIMEOUT-ZEIT	ÜBER 5 SEKUNDEN.



02_15

Durch kurzes Drücken der **MODE**-Taste können auf der Multifunktions tafel nach einander folgende Informationen angezeigt werden:

- Höchstgeschwindigkeit
- Durchschnittsgeschwindigkeit
- Momentaner Verbrauch
- Durchschnittlicher Verbrauch
- Reichweite (Kilometer/Meilen)
- Batterie-Ladezustand

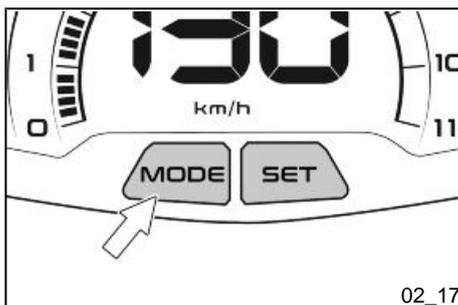
Bei längerem Drücken der **MODE**-Taste zeigt die Multifunktions tafel nach Loslassen derselben den Momentanverbrauch an.



Durch zweimaliges kurzes Drücken der **MODE**-Taste können auf dem Digitaldisplay nacheinander folgende Informationen angezeigt werden:

- TRIP A (Teilstrecken-Kilometerzähler A)
- TRIP B (Teilstrecken-Kilometerzähler B)
- TOTAL (Gesamt-Kilometerzähler)

Während der Anzeige der ausgewählten Funktion zum Zurückstellen der gespeicherten Werte die **MODE**-Taste länger als 5 Sekunden drücken.



UMSCHALTUNG MAßEINHEIT DES DIGITALDISPLAYS (Km-mi, l-gal, °C-°F)

- Mit Zündschloss auf «OFF» die **MODE**-Taste auf der Instrumenteneinheit gedrückt halten und gleichzeitig das Zündschloss auf «ON» drehen;
- die Taste loslassen. Die Symbole "mi", "km", "°C", "°F" blinken;
- kurz die **MODE**-Taste drücken, bis das gewünschte Symbol angezeigt wird (nicht blinkend);
- die **MODE**-Taste zwischen 1 und 5 Sekunden gedrückt halten, um die Maßeinheit zu wechseln;
- die Maßeinheit für den Verbrauch wechselt automatisch mit der Auswahl von "km" oder "mi".

ANMERKUNG

DIE UMSCHALTUNG DER MAßEINHEIT IST NUR BEI STEHENDEM FAHRZEUG MÖGLICH.



02_18

Multimedia-System (PMP - PIAGGIO MIA)

Die App «**PIAGGIO**» aus dem Play Store oder dem Apple Store herunterladen und am Smartphone installieren.



02_19

Das Kopplungsverfahren des Smartphones - Multimediasystem PMP - PIAGGIO MIA und alle Multimedia-Inhalte werden von der Taste **KONNEKTIVITÄT** auf der rechten Seite des Lenkers verwaltet.



02_20

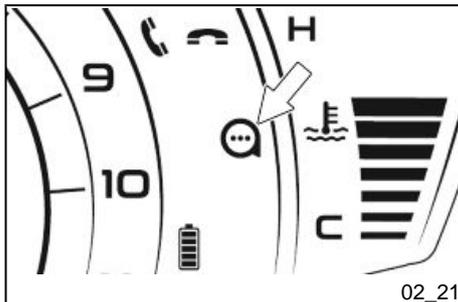
PAIRING-VERFAHREN Smartphone - Multimedia-System (PMP - PIAGGIO MIA)

Das Fahrzeug verfügt über den Einbau als "ZUBEHÖR" des Steuergeräts «**Piaggio MIA**» (optional) das über Bluetooth mit dem Smartphone kommuniziert. Durch Verwendung der speziellen «**Piaggio**»-App, die auf das Smartphone installiert wird, können Daten mit dem Fahrzeug ausgetauscht und die Multimedia-Inhalte verwaltet werden.

Sobald die Verbindung zwischen Steuergerät und Smartphone korrekt hergestellt wurde, können die folgenden Funktionen direkt über das Digitaldisplay verwaltet werden:

- Anrufverwaltung;
- Musikverwaltung;

- SMS-Verwaltung.



Für die Freigabe der Funktionen des Multimedia-Systems muss die im Fahrzeug verbaute Vorrichtung durch das folgende Verfahren mit dem Smartphone verknüpft werden:

- Mit Zündschloss auf «OFF» die Taste KONNEKTIVITÄT auf der rechten Lenkerseite gedrückt halten;

- Das Zündschloss in die Position «ON» drehen und dabei weiterhin die Taste KONNEKTIVITÄT auf der rechten Lenkerseite gedrückt halten und das Blinken des Symbols des Multimedia-Systems PMP-PIAGGIO MIA am Digitaldisplay abwarten;

- Die Taste loslassen, sobald das Symbol «Multimedia-System PMP-PIAGGIO MIA» zu blinken beginnt;

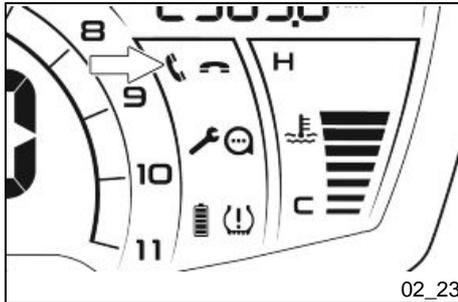
- Jetzt die Bluetooth-Suche am Smartphone aktivieren;

- Die Vorrichtung «PMP3-XXXX» auswählen und bei Abfrage das Passwort "0000" eingeben oder auf die Meldung mit der Pairing-Anfrage, die auf dem Display des Smartphones erscheint, mit Ja antworten, um das Pairing Smartphone - Piaggio MIA abzuschließen.

- Bei erfolgreicher Kopplung bleibt das Symbol fest leuchtend.

ANMERKUNG

FALLS EIN SMARTPHONE MIT ANDROID-BETRIEBSSYSTEM VERWENDET WIRD, WIRD DAS SYSTEM «PIAGGIO MIA» ZWEIMAL AUF DER SUCHESEITE DER BLUETOOTH-GERÄTE ANGEZEIGT. IN DIESER PHASE DES PAIRING MUSS DASJENIGE AUSGEWÄHLT WERDEN, DAS MIT DEM KOPFHÖRER- ODER HEADSET-SYMBOL VERKNÜPFT IST.



Für spezifische Informationen zum Pairing des Systems «Piaggio MIA» und eventuelle Unterschiede im Verfahren abhängig von der Art des verwendeten Smartphones wird in jedem Fall auf das vollständige Bedienungshandbuch in der App "PIAGGIO" verwiesen.

Es wird daran erinnert, dass die Installation und Verbindung der App für die Verwendung des Systems UNVERZICHTBAR ist.

Das Handbuch der App mit den spezifischen Informationen zur Verwendung des Systems steht in jedem Fall online auf der Webseite

www.app.piaggio.com zur Verfügung

Die verknüpfte Vorrichtung wird in der Liste der verknüpften Geräte angezeigt. Warten, bis das System «Piaggio MIA» das Smartphone automatisch verbindet. **Die Verbindung nicht vom Smartphone aus erzwingen. Der gemeinsamen Nutzung von Adressbuch und Benachrichtigungen zustimmen, wenn verlangt. Dies ist notwendig, um die Anrufe vom Lenker aus zu verwalten und die Benachrichtigungen über eingegangene SMS anzuzeigen.**

DIE ERFOLGREICHE VERBINDUNG ZWISCHEN SMARTPHONE UND FAHRZEUG WIRD DURCH DIE BELEUCHTUNG DES TELEFONHÖRERS AUF DEM DISPLAY ANGEZEIGT. FÜR EINE GENAUERE BESCHREIBUNG DER FUNKTIONSWEISE DES SYSTEMS WIRD AUF DAS HANDBUCH DER APP "PIAGGIO" VERWIESEN.

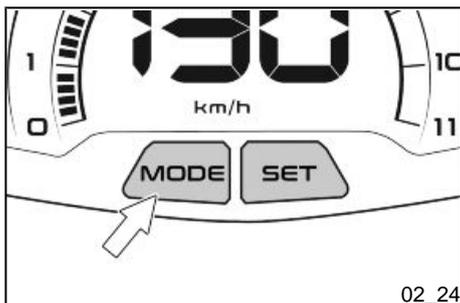
Das Multimedia-System **PMP3** - PIAGGIO MIA gestattet abgesehen von den klassischen Funktionen Konnektivität, Musikverwaltung usw. **auch die Verwendung des Smartphones als Fernbedienung für die folgenden Funktionen:**

- **"Bike-Finder"** , die das Wiederfinden des eigenen Fahrzeugs durch Blinken der Fahrrichtungsanzeiger gestattet.
- **"Follow me Home"**, die es gestattet, das Abblendlicht für eine vorprogrammierte Zeit nach der Motorabschaltung eingeschaltet zu lassen.

Für genauere Informationen zur Funktionsweise bitte die direkt in der APP enthaltenen Anleitungen durchlesen.

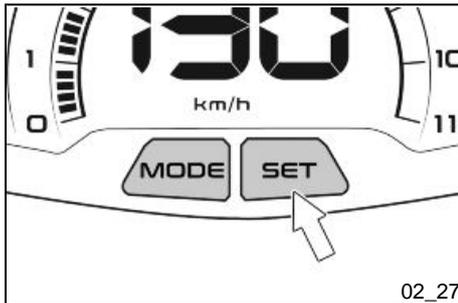
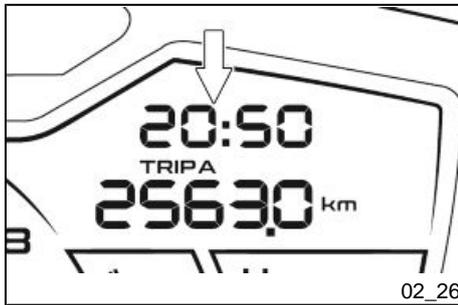
Taste "MODE" (02_24, 02_25)

Das Fahrzeug verfügt über die **MODE**-Taste sowohl auf der Instrumenteneinheit als auch auf dem Lenker für die Navigation innerhalb der Multifunktions- und die Auswahl der Art von Kilometerzähler.



Bei Fahrzeugen, die mit einem Heizungszusatzsteuergerät (optional) ausgestattet sind, steuert die **MODE**-Taste am Lenker die Heizungsstufen und wiederholt nicht mehr die Funktionen der **MODE**-Taste der Instrumentengruppe.

Bei Fahrzeugen, die mit dem Steuergerät PMP3 (optional) ausgestattet sind, werden die Multimedia-Inhalte über die **CONNECTIVITY**-Taste am Lenker gesteuert.



Einstellung funktion stunden/ minuten (02_26, 02_27)

Zum Ändern oder Einstellen der Uhrzeit gehen Sie bei gestartetem Fahrzeug oder mit Zündschlüssel in der Position «ON», wie folgt vor:

- die **SET**-Taste auf der Instrumenteneinheit mehr als 5 Sekunden lang drücken und dann loslassen; die Stundenanzeige im Format "hh" blinkt;
- mit kurzen Betätigungen der **SET**-Taste den Stundenwert einstellen; wenn die **SET**-Taste gedrückt gehalten wird, werden die Stundenwerte schnell durchlaufen;
- zwei kurze Betätigungen der **SET**-Taste bestätigen den eingestellten Wert (oder den vorhandenen Wert, falls er nicht geändert wurde), und die Minuten beginnen im Format «mm» zu blinken;
- mit kurzen Betätigungen der **SET**-Taste den Minutenwert einstellen; wenn die **SET**-Taste gedrückt gehalten wird, werden die Minutenwerte schnell durchlaufen;
- zwei kurze Betätigungen der **SET**-Taste bestätigen den eingestellten Wert (oder den vorhandenen Wert, falls er nicht geändert wurde).

Wenn während des Verfahrens die **SET**-Taste länger als 5 Sekunden nicht gedrückt wird, verlässt man den Modus der Uhreinstellung.

WARNUNG



AUS SICHERHEITSGRÜNDEN KANN DIE UHREINSTELLUNG AUSSCHLIEßLICH BEI STEHENDEM FAHRZEUG VORGENOMMEN WERDEN.

WARNUNG

EIN ABKLEMMEN DER BATTERIEKABEL SETZT DIE UHR ZURÜCK

Zündschlüssel (02_28, 02_29, 02_30)

Das Zündschloss «A» befindet sich auf der Schild-Rückseite in der Nähe des Taschenhakens.

Vor der Verwendung muss das Zündschloss mit dem im Abschnitt «Fernbedienung» angeführten Verfahren freigegeben werden.



ZÜNDSCHLOSS-POSITIONEN

LOCK "1": Zündung gesperrt, mechanischer Diebstahlschutz aktiviert.

OFF "2": Zündung gesperrt, mechanischer Diebstahlschutz deaktiviert.

ON "3": Startbereite Position, mechanischer Diebstahlschutz deaktiviert.



Achten Sie bei der Betätigung des Schalters auf die korrekte Drehung in die Positionen «**LOCK**» und «**OFF**»: Der Drehknopf muss bei «**LOCK**» am Anschlagende losgelassen oder bei «**OFF**» perfekt ausgerichtet sein.

WARNUNG



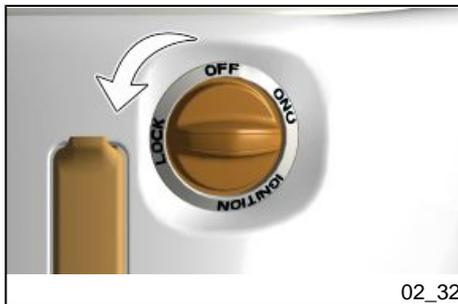
DURCH DAS LOSLASSEN DES DREHKNOPFES DES STUFENSCHALTERS IN EINER ZWISCHENSTELLUNG FUNKTIONIERT DER RÜCKHALTEMECHANISMUS NICHT, DER VERHINDERN SOLL, DASS DER ROTOR VON UNBEFUGTEN GEDREHT WERDEN KANN.

SOMIT KÖNNTE JEMAND DEN SCHALTER DREHEN UND IHN AUS DER EINGESTELLTEN LENKRADSCHLOSSPOSITION WIEDER RAUSBRINGEN (WENN DER DREHKNOPF ZWISCHEN «LOCK» UND «OFF» STEHT), ODER ER KÖNNTE DEN DREHKNOPF AUF «ON» DREHEN (WENN DER DREHKNOPF ZWISCHEN «OFF» UND «ON» STEHT) MIT DER MÖGLICHKEIT, DAS VORDERE STAUFACH ZU ÖFFNEN.



Lenkerschloss absperren (02_31, 02_32)

Den Lenker nach links drehen (bis zum Anschlag).



Den Startschalter in die Position «**LOCK**» drehen.

ACHTUNG



WÄHREND DER FAHRT DAS ZÜNDSCHLOSS NIE IN STELLUNG "LOCK" ODER "OFF" DREHEN.



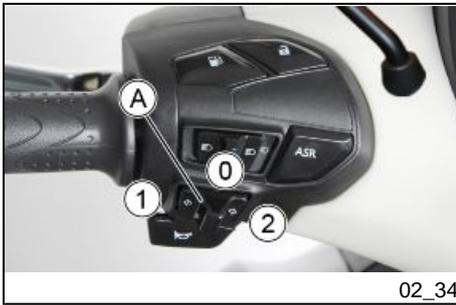
Lenkschloss aufsperrn (02_33)

Jetzt kann das Zündschloss in die Position «**ON**» gedreht werden.

ACHTUNG



WÄHREND DER FAHRT DAS ZÜNDSCHLOSS NIE IN STELLUNG "LOCK" ODER "OFF" DREHEN.



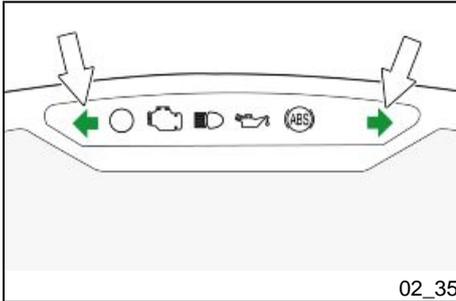
02_34

Lenkradschloss absperren (02_34, 02_35)

Den Hebel «A» des Blinkerschalters nach links in die Position «1» verschieben, um die linken Blinker einzuschalten. Der Hebel kehrt automatisch in die Position «0» zurück.

Den Hebel «A» des Blinkerschalters nach rechts in die Position «2» verschieben, um die rechten Blinker einzuschalten. Der Hebel kehrt automatisch in die Position «0» zurück.

Den Hebel «A» des Blinkerschalters in die Position «0» verschieben, um die Blinker auszuschalten.



02_35

Bei aktivierten Blinkern leuchtet die entsprechende Kontrolllampe am Armaturenbrett auf.



02_36

Hupendruckknopf (02_36)

Zum Betätigen der Hupe, den Schalter drücken.



Umschalter fernlicht/ abblendlicht (02_37, 02_38)

Den Licht-Wechselschalter «A» auf Position «0» stellen, um die Fernlichter einzuschalten.

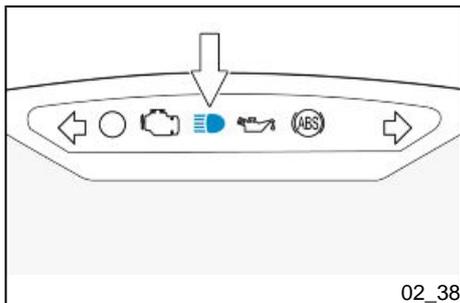
Den Licht-Wechselschalter «A» auf Position «1» stellen, um die Abblendlichter einzuschalten.

Die Position «2» aktiviert die Lichthupe; der Wechselschalter kehrt automatisch in die Position «1» zurück.

ACHTUNG



KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFEREINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND DES SCHEINWERFERS ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMAßNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.



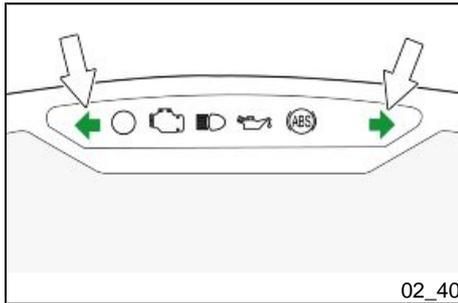
Bei eingeschaltetem Fernlicht leuchtet die entsprechende Kontrolllampe am Armaturenbrett starr.



02_39

Schalter warnblinkanlage (02_39, 02_40)

Bei Betätigung dieses Schalters werden alle vier Blinker gleichzeitig eingeschaltet. Die Warnblinkanlage kann über den Schalter «A» nur mit Zündschlüssel in Position «ON» eingeschaltet werden. Einmal eingeschaltet, funktioniert die Warnblinkanlage auch dann weiter, wenn der Zündschlüssel auf «OFF» oder «LOCK» gestellt wird. Die Warnblinkanlage kann nur mit Zündschlüssel in Position «ON» ausgeschaltet werden.



02_40

Wenn die Warnblinkanlage aktiviert wird, leuchten die Kontrolllampen der Blinker gleichzeitig auf.



02_41

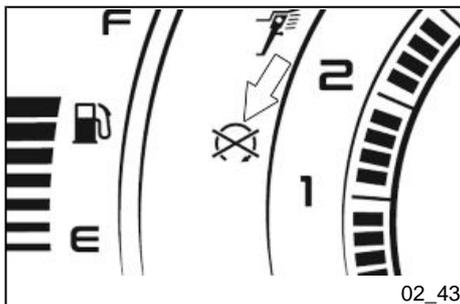
Startschalter (02_41)

Zuerst einen der beiden Bremshebel betätigen und dann zum Starten des Motors den Anlasserschalter drücken.

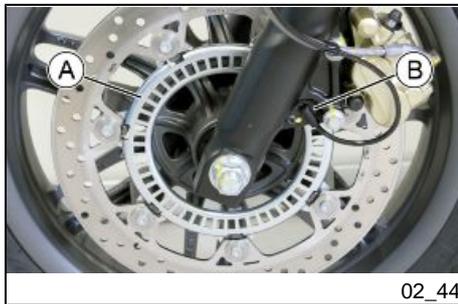


Schalter zum Abstellen des Motors (02_42, 02_43)

Mit Not-Aus-Schalter «A» in Position «1» **RUN** kann der Motor gestartet werden. Mit Not-Aus-Schalter «A» auf «0» **OFF** kann der Motor nicht gestartet werden bzw. der laufende Motor wird ausgeschaltet.



Falls der Motorstart blockiert ist, leuchtet auch das entsprechende Symbol am Digitaldisplay auf.



02_44

Antiblockiersystem (ABS) (02_44, 02_45)

Das Fahrzeug verfügt über ein Antiblockiersystem ABS an den Rädern.

A: Hallgeber

B: Geschwindigkeitssensor

- **ABS:** Es handelt sich um eine hydraulisch - elektronische Vorrichtung, die den Druck im Inneren des Bremskreises begrenzt, wenn ein am Rad angebrachter Sensor dessen Tendenz zur Blockierung erfasst. Dieses System verhindert das Blockieren der Räder mit dem Ziel, die Sturzgefahr zu vermeiden.

Bei Störung des ABS-Systems, die dem Fahrer unverzüglich durch Einschalten der ABS-Kontrolllampe auf dem Armaturenbrett gemeldet wird, behält das Fahrzeug die Merkmale einer herkömmlichen Bremsanlage bei. Falls die ABS-Kontrolllampe aufleuchtet, fahren Sie langsam und begeben Sie sich in eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen. Der vom ABS gelieferte Beitrag zur Sicherheit rechtfertigt auf keinen Fall gewagte Manöver. Unter den folgenden Bedingungen könnte der Bremsweg länger sein als bei einem Fahrzeug mit herkömmlicher Bremsung:

- Fahrt auf unbefestigten Straßen, mit Kies oder Schnee
- Fahrt auf Straßen mit Löchern oder Rinnsteinen

Wir empfehlen daher, unter diesen Bedingungen langsamer zu fahren.

WARNUNG

DAS FAHRZEUG VERFÜGT ÜBER EINE SERVOUNTERSTÜTZTE BREMSUNG.

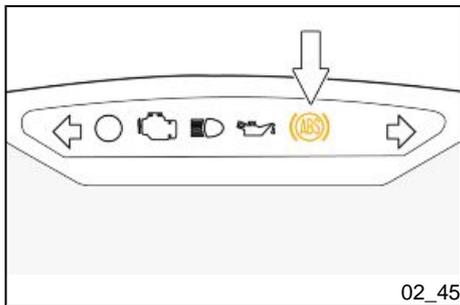


BEI SEHR NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT, UNTER 5 km/h (3 mph) SCHALTET SICH DAS ABS-SYSTEM AUS.

SEIEN SIE DAHER VORSICHTIG BEI BREMSUNGEN MIT GERINGER BODENHAFTUNG BEI NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT (BEISPIELSWEISE BEIM BREMSEN AUF GEFLIESTEN GARAGENBÖDEN, NACHDEM MAN AUF NASSER STRAÙE ODER UNTER ÄHNLICHEN BEDINGUNGEN GEFAHREN IST)

ACHTUNG

IM FALLE DER FEHLFUNKTION DER BATTERIE SCHALTET SICH DAS ABS - ASR SYSTEM AUS.



02_45

Bei jedem Drehen des Zündschlosses auf «**ON**» führt das ABS-Steuergerät eine Kontrolle des Systems durch, während der die ABS-Kontrolllampe blinkt. Diese Phase endet bei Überschreiten der 5 Km/h Geschwindigkeit mit Ausschalten der Kontrolllampe.

Bei einem Fehler des Systems leuchtet die ABS-Kontrolllampe feststehend. Die Bremsanlage behält die Eigenschaften einer herkömmlichen Anlage.

In diesem Fall, fahren Sie langsam und begeben Sie sich in eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen.

WARNUNG

WENN DIE KONTROLLLAMPE BLINKT, IST DAS ABS-SYSTEM NICHT AKTIV.



02_46

Antiblockiersystem (ASR) (02_46, 02_47, 02_48, 02_49, 02_50, 02_51, 02_52, 02_53, 02_54, 02_55, 02_56)

Das ASR-System ist ein Fahrerassistenzsystem, das den Fahrer bei den Beschleunigungsmanövern unterstützt, vor allem auf Untergrund mit geringer Bodenhaftung und unter Bedingungen, die ein plötzliches Rutschen des Hinterrads bewirken können. Das ASR greift unter diesen Umständen automatisch ein und verringert die vom Motor abgegebene Leistung innerhalb der durch die Haftbedingungen vorgegebenen Grenze, wodurch es bedeutend zur Beibehaltung der Stabilität des Fahrzeugs beiträgt.

WARNUNG



DAS ASR-SYSTEM BERUHT AUF DER ERKENNUNG DES GESCHWINDIGKEITSUNTERSCHIEDS ZWISCHEN HINTERRAD UND VORDERRAD. DAMIT DAS SYSTEM DIE MAXIMALE EFFIZIENZ UNTER ALLEN BEDINGUNGEN BEIBEHÄLT, IST ES NOTWENDIG, DAS KALIBRIERUNGSVERFAHREN JEDES MAL DURCHZUFÜHREN, WENN MAN AUCH NUR EINEN DER REIFEN WECHSELT.

ZUR KALIBRIERUNG DES ASR-SYSTEMS DAS IM WEITEREN ANGEGEBENE VERFAHREN DURCHFÜHREN.

WARNUNG



DAS AKTIVE ASR-SYSTEM VERHINDERT, DASS DAS HINTERRAD HOHE DREHGESCHWINDIGKEITEN ERREICHT, WENN DAS FAHRZEUG AUF DEM HAUPTSTÄNDER AUFGEBOCKT IST.

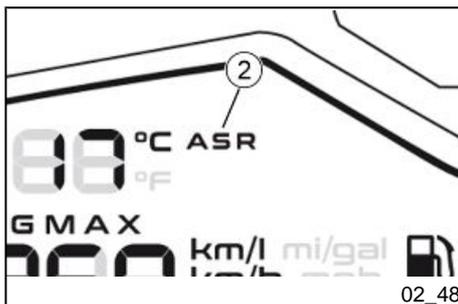
BESONDERS UNTER DIESER BEDINGUNG AUF KEINEN FALL WEITER GAS GEBEN, DA DIES ZU ABNORMALEM ABSCHALTEN UND/ODER SCHÄDEN AN DEN KATALYSATOREN FÜHREN KÖNNTE.



02_47

Deaktivierungstaste ASR-System «1»

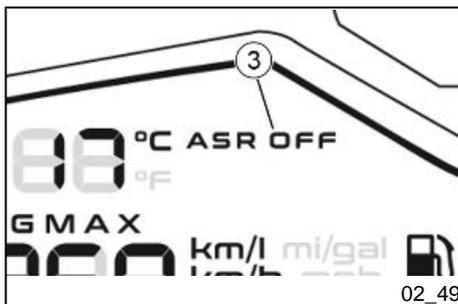
Für die Deaktivierung des ASR-Systems mit laufendem Motor die entsprechende Taste mindestens 1 Sekunde lang drücken.



02_48

Symbol Aktivierung ASR-System «2»

System aktiv und kalibriert: Symbol blinkt bei Drehen des Zündschlüssels auf «ON», dann schaltet es sich mit laufendem Motor aus.



02_49

Symbol Deaktivierung ASR-System «3»

Symbol «ASR OFF»: leuchtet fest mit laufendem Motor, ASR-System funktioniert nicht oder ist nicht kalibriert oder absichtlich deaktiviert.

FUNKTIONSWEISE SYMBOL ASR/ASR OFF

Status ASR-System	SYMBOL mit abgeschaltetem Motor oder Schlüssel auf «ON»	SYMBOL mit laufendem Motor	ASR in Betrieb
AKTIV und kalibriert	«ASR»-Symbol: blinkt langsam 1Hz	Symbole ausgeschaltet	«ASR»-Symbol: blinkt schnell 5Hz
AKTIV nicht kalibriert	Symbol «ASR OFF»: leuchtet fest	Symbol «ASR OFF»: leuchtet fest	«ASR»-Symbol: blinkt schnell 5Hz
ASR absichtlich deaktiviert	Symbol «ASR OFF»: leuchtet fest	Symbol «ASR OFF»: leuchtet fest	-
ASR funktioniert nicht	Symbol «ASR OFF»: leuchtet fest	Symbol «ASR OFF»: leuchtet fest	-
Programmierphase (erfolgreich)	-	«ASR»-Symbol: blinkt langsam 1Hz (dann, beim Starten des Motors Symbole ausgeschaltet, wenn Programmierung erfolgreich war)	-

Status ASR-System	SYMBOL mit abgeschaltetem Motor oder Schlüssel auf «ON»	SYMBOL mit laufendem Motor	ASR in Betrieb
Programmierphase (nicht erfolgreich)		Symbol «ASR OFF»: leuchtet fest beim Starten des Motors, wenn die Programmierung nicht erfolgreich war	-



Manuelles Kalibrierungsverfahren des ASR-Systems.

Um die Effizienz des ASR-Systems im Falle eines Wechsels eines oder beider Reifen beizubehalten, muss das System kalibriert werden. Dazu eine geraden Straße auf einer ebenen Straße wie folgt zurücklegen:

1. Mit stehendem Fahrzeug und abgeschaltetem Motor.
2. Den Bremshebel ziehen, das Zündschloss auf «ON» drehen und den Motor starten.

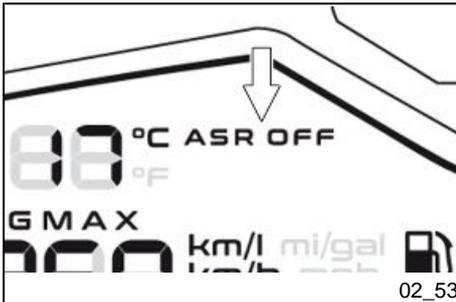


3. **Das ASR-System deaktivieren**, indem die entsprechende Taste mindestens 1 Sekunde lang mit laufendem Motor gedrückt wird. Das Symbol «ASR OFF» **beginnt, fest zu leuchten**, anfänglich war es ausgeschaltet, da das ASR-System bereits zuvor kalibriert worden war.



4. Bei geringer Drehzahl einige Meter fahren, bis die Kontrolllampe «ABS» aufhört zu blinken.

5. Um den Programmiervorgang zu starten, gleichzeitig die Starttaste und die ASR-Taste mindestens 4 Sekunden lang drücken, bis das Symbol «ASR OFF» zu blinken beginnt; dann die Taste los lassen.

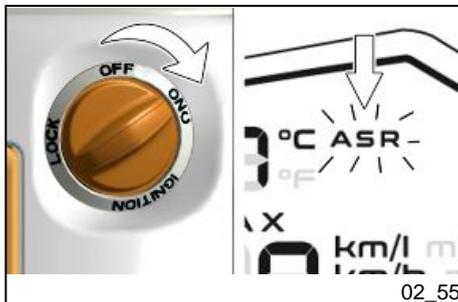


6. Losfahren und **innerhalb von 1 Minute eine Geschwindigkeit von 30 km/h erreichen, die Geschwindigkeit mindestens 10 Sekunden lang konstant beibehalten,**

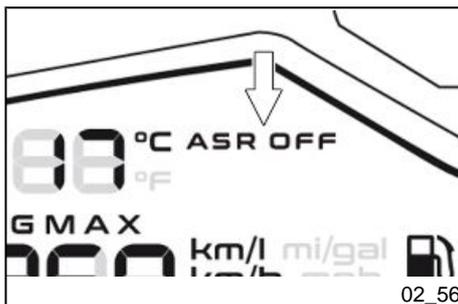
Das ausgeschaltete «ASR OFF»-Symbol zeigt an, dass das Kalibrierungsverfahren erfolgreich abgeschlossen wurde.



7. Das Fahrzeug anhalten und **den Motor abschalten,** indem das Zündschloss in die Position «OFF», gedreht wird.



8. Wenn das Verfahren korrekt abgeschlossen wurde, blinkt das «ASR»-Symbol beim darauffolgenden Drehen des Zündschlosses in die Position mit langsamer Blinkfrequenz 1Hz (1 Blinkzeichen pro Sekunde). Beim Starten des Motors schaltet sich das «ASR»-Symbol dann aus und das ASR-System ist AKTIV.



9. Wenn der Vorgang **NICHT richtig abgeschlossen wurde**, leuchtet das Symbol «ASR OFF» fest.

Durch Drücken der vorgesehenen Taste kann der Benutzer das ASR-System manuell wiederaktivieren und auf die zuvor gespeicherte Kalibrierung zurücksetzen.

WARNUNG

ANMERKUNG



BEI DER DREHUNG DES ZÜNDSCHLOSSES IN POSITION «ON» ZEIGT DAS BLINKEN DES ASR-SYMBOLS DIE SYSTEMDIAGNOSEPHASE AN. FALLS DAS SYMBOL BEIM STARTEN NICHT BLINKT, KÖNNTE DAS ASR-SYSTEM NICHT FUNKTIONIEREN. WENDEN SIE SICH SOBALD WIE MÖGLICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

WARNUNG

DAS ASR-SYSTEM WIRD JEDES MAL AKTIVIERT, WENN DAS ZÜNDSCHLOSS AUF «ON» GESTELLT WIRD.

WENN ES VOM BENUTZER DEAKTIVIERT WURDE, BEHÄLT DAS ASR-SYSTEM DEN INAKTIVEN ZUSTAND NUR BEI, WENN DAS FAHRZEUG MIT DEM SCHALTER ZUM ABSTELLEN DES MOTORS AUSGESCHALTET WIRD; BEI DER DARAUF FOLGENDEN DREHUNG DES ZÜNDSCHLOSSES AKTIVIERT SICH DAS ASR-SYSTEM AUTOMATISCH.

ACHTUNG

SEIEN SIE BESONDERS VORSICHTIG, WENN SIE BEI GERINGER BODENHAFTUNG AUS DEM STAND BESCHLEUNIGEN, VOR ALLEM AUF DEN ERSTEN METERN FAHRT.

ACHTUNG

EIN SCHLECHTER WARTUNGSZUSTAND DER REIFEN KANN STÖRUNGEN DES ASR-SYSTEMS BEWIRKEN.

BEI WIEDERHOLTEN EINGRIFFEN DES ASR AUCH AUF STRAßENBELAG MIT GUTER HAFTUNG ODER WENN MAN EIN WENIG GAS GIBT, MUSS ZUERST DER VERSCHLEIß UND/ODER DER DRUCK DER REIFEN ÜBERPRÜFT WERDEN. WENN DAS PROBLEM WEITER BESTEHT, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

ACHTUNG

ES WIRD DARAUF HINGEWIESEN, DASS DIE FAHRERASSISTENZSYSTEME NICHT DIE PHYSIKALISCHEN HAFTGRENZEN ÄNDERN KÖNNEN UND NICHT DAS KORREKTE POWER-MANAGEMENT SOWOHL AUF GERADER STRECKE ALS AUCH IN DER KURVE ERSETZEN. DAS FAHRZEUG SOLLTE DAHER STETS MIT ÄUßERSTER VORSICHT UND UNTER EINHALTUNG DER GESETZE VERWENDET WERDEN.

ANMERKUNG

DIE VORRICHTUNG VERHINDERT, DASS DAS HINTERRAD HOHE DREHGESCHWINDIGKEITEN ERREICHT, WENN DAS FAHRZEUG AUF DEM HAUPTSTÄNDER AUFGEBOCKT IST. BESONDERS UNTER DIESER BEDINGUNG AUF KEINEN FALL WEITER GAS GEBEN.

ANMERKUNG

IM FALLE EINES UNEBENEN STRAßENBELAGS KÖNNTEN KURZE AKTIVIERUNGEN DES ASR-SYSTEMS AUFTRETEN. DIES IST TEIL DES NORMALEN BETRIEBZUSTANDS DES FAHRZEUGS.

ACHTUNG

IM FALLE DER FEHLFUNKTION DER BATTERIE SCHALTET SICH DAS ABS - ASR SYSTEM AUS.



02_57

Die Wegfahrsperre (02_57)

Für einen besseren Schutz gegen Diebstahl ist das Fahrzeug mit einem elektronischen Motorblockiersystem "PIAGGIO WEGFAHRSPERRE" ausgestattet.

Wenn der Startschalter gedrückt wird, fragt das System «PIAGGIO IMMOBILIZER» die Fernbedienung ab.

Nur wenn das Schutzsystem die Fernbedienung erkannt hat, ist es möglich, den Startschalter auf «ON» zu stellen und den Motor zu starten.



02_58

Die schlüssel (02_58)

Abgesehen von der Fernbedienung «A» ist das Fahrzeug auch mit einem «MASTER»-Schlüssel «B» ausgestattet.

Der «MASTER»-Schlüssel wird in einem einzigen Exemplar übergeben und ist für das Anlernen der anderen Fernbedienungen und die Öffnung der Sitzbank im Notfall (Batterie leer) notwendig.

Um eine weitere Fernbedienung zu duplizieren, wenden Sie sich an das **Autorisierte Servicezentrum**, mit dem «MASTER»-Schlüssel und allen in Ihrem Besitz befindlichen Fernbedienungen.

WARNUNG



BEWAHREN SIE DEN MASTERSCHLÜSSEL SORGFÄLTIG AUF.

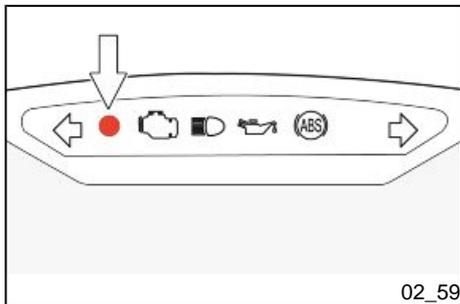
DER VERLUST DES MASTERSCHLÜSSELS IMPLIZIERT DEN AUSTAUSCH ALLER KOMPONENTEN DES "PIAGGIO KEYLESS"-SYSTEMS.

LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperre (02_59, 02_60, 02_61)

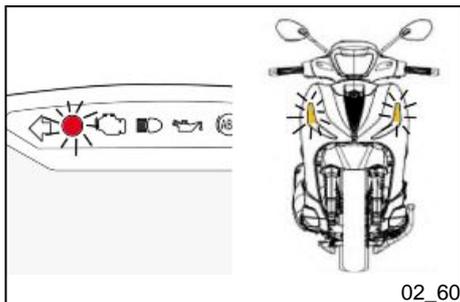
Der Betrieb des Systems «PIAGGIO IMMOBILIZER» wird durch das Blinken der entsprechenden Kontrolllampe angezeigt.

Nach der Authentifizierung und dem Anlassen des Motors wird nach zirka 50 Meter Fahrt die Präsenz der Fernbedienung geprüft. Falls der Fahrer diese nicht mehr dabei hat, wird er durch das Blinken der Kontrollleuchte der WEGFAHRSPERRE auf der Instrumenteneinheit gewarnt.

Dies hat jedoch keinen Einfluss auf den Betrieb des Fahrzeugs.



02_59



02_60

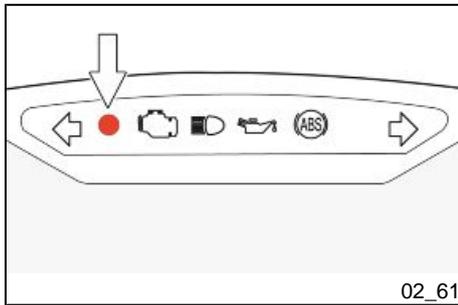
Drehen Sie, wenn das Fahrzeug ausgeschaltet ist, den Zündschalter in die Position «OFF», dann werden die WEGFAHRSPERRE-Kontrollleuchte und die Blinker 20 Sekunden lang gleichzeitig blinken, um den Verlust der Fernbedienung anzuzeigen.

ACHTUNG



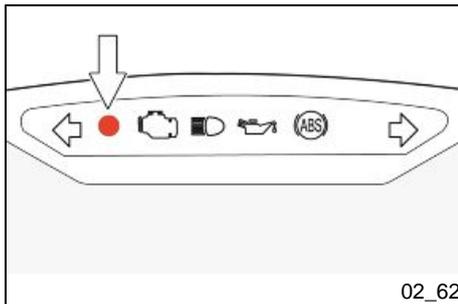
ZUM ZEITPUNKT DES BLINKENS DER LEUCHE DER WEGFAHRSPERRE UND DER RICHTUNGSANZEIGER KANN DER ZÜNDSCHALTER ZUM LETZTEN MAL WIEDER AUF «ON» GESTELLT WERDEN.

DANACH MÜSSEN SIE DIE FERNBEDIENUNG VOR DEM NEUSTART WIEDER GEFUNDEN HABEN.



Um ein Entladen der Batterie zu vermeiden, schaltet sich die LED-Anzeige nach ca. 9 Tagen Dauerbetrieb automatisch aus.

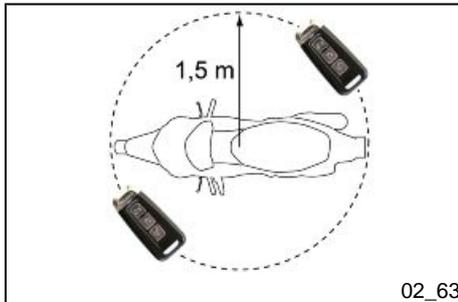
Bei Störungen am System gibt die LED-Anzeige der **autorisierten Vertragswerkstatt** je nach aufgetretener Störung durch unterschiedliches Blinken Hinweise auf die Art des aufgetretenen Fehlers.



Arbeitsweise (02_62, 02_63, 02_64, 02_65)

Für einen besseren Schutz gegen Diebstahl ist das Fahrzeug mit einem elektronischen Motorblockiersystem "**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**" ausgestattet, das sich automatisch einschaltet, wenn die Fernbedienung vom Fahrzeug entfernt wird.

In der Fernbedienung befindet sich eine integrierte elektronische Vorrichtung, die die Kommunikation zwischen dem Steuergerät der WEGFAHRSPERRE und dem Motorsteuergerät freigibt, um das Anlassen des Motors zu gestatten.



Immer wenn der Benutzer sich mit Zündschloss in Position «**OFF**» oder «**LOCK**» mehr als 1,5 Meter vom Fahrzeug wegbewegt und dabei die zuvor aktivierte und authentifizierte Fernbedienung mitnimmt, aktiviert das Schutzsystem die Wegfahrsperrung (und Motorsperre).



02_64

Wenn der Startschalter gedrückt wird, fragt das System «PIAGGIO IMMOBILIZER» die Fernbedienung ab.

Nur wenn das Schutzsystem die Fernbedienung erkannt hat, ist es möglich, den Startschalter auf «ON» zu stellen und den Motor zu starten.

Für das Verfahren zur Aktivierung und Authentifizierung der Fernbedienung wird auf den Abschnitt «Fernbedienung» verwiesen.



02_65

Sollte die Fernbedienung nicht erkannt werden, wird empfohlen das Aktivierungs- und Authentifizierungsverfahren zu wiederholen. Wenn die Sperre weiterhin besteht, versuchen Sie es erneut mit der passiven Erkennung.

Sollte es nach Durchführung des Aktivierungs- und Authentifizierungsverfahrens immer noch nicht gelingen das Fahrzeug zu starten, wenden Sie sich an ein **autorisiertes Kundendienstzentrum**, das über das entsprechende elektronische Werkzeug verfügt, das zur Fehlersuche und der Reparatur des Systems benötigt wird.

Wenn zusätzliche Fernbedienungen angefordert werden, nicht vergessen, dass das Anlernverfahren an allen durchzuführen ist, sowohl an den neuen als auch an den bereits im Besitz befindlichen. Wenden Sie sich bitte direkt an ein **autorisiertes Kundendienstzentrum** und bringen Sie den MASTER-Schlüssel und alle anderen Fernbedienungen in ihrem Besitz mit. Die Codes der Fernbedienungen, die während des neuen Speichervorgangs nicht vorgelegt werden, werden aus dem Speicher gelöscht. Eventuell verlorene Fernbedienungen können nicht mehr zum Starten des Fahrzeuges benutzt werden.

ANMERKUNG



JEDE FERNBEDIENUNG HAT EINEN EIGENEN CODE, DER SICH VOM CODE DER ANDEREN UNTERSCHIEDET, UND DER VOM STEUERGERÄT DES SYSTEMS GESPEICHERT WERDEN MUSS. BEI FAHRZEUGHALTERWECHSEL

MÜSSEN DEM NEUEN EIGENTÜMER DER MASTER-SCHLÜSSEL SOWIE ALLE ANDEREN FERNBEDIENUNGEN AUSGEHÄNDIGT WERDEN.

WARNUNG



STARKE STÖSSE KÖNNEN DIE ELEKTRONIKTEILE IN DER FERNBEDIENUNG BESCHÄDIGEN. UM DIE PERFEKTE EFFIZIENZ DIESER INTERNEN ELEKTRONISCHEN VORRICHTUNGEN ZU GEWÄHRLEISTEN, DIE FERNBEDIENUNG NICHT DER SONNENEINSTRALUNG AUSSETZEN. DIE FERNBEDIENUNG NICHT FALLEN LASSEN ODER MIT WASSER ODER ANDEREN FLÜSSIGKEITEN IN KONTAKT KOMMEN LASSEN.



02_66

Fernsteuerung (02_66, 02_67, 02_68, 02_69, 02_70, 02_71, 02_72, 02_73, 02_74, 02_75, 02_76, 02_77, 02_78, 02_79, 02_80, 02_81)

Das Fahrzeug verfügt über eine Fernbedienung für die Verwendung des Systems «Piaggio Keyless», das eine Freigabe des Zündschlosses gestattet, ohne dass ein mechanischer Schlüssel in das Schloss gesteckt werden muss.

Das System führt eine Authentifizierung zwischen Fahrzeug und Fernbedienung durch, um sicherzustellen, dass es sich um einen korrekt angelegten elektronischen Schlüssel handelt.

Die Fernbedienung wird zusammen mit einem MASTER-Schlüssel geliefert und im Werk mit dem elektronischen Steuergerät des Systems verknüpft, das sich im Inneren des vorderen Staufachs befindet.

Mit der Fernbedienung können auch die folgenden Funktionen genutzt werden:

- Identifizierung des Fahrzeugs durch Blinken der Fahrtrichtungsanzeiger (Bike Finder);
- Öffnen der Tankklappe;
- Öffnen der Sitzbank.

Diese Funktionen sind immer aktiv, vorausgesetzt, die Fernbedienung wurde korrekt gekoppelt.

WARNUNG



DAS «PIAGGIO KEYLESS» SYSTEM VERWENDET FUNKWELLEN. DAHER KÖNNTE DER FUNKTIONSRADIUS UNTER DEN FOLGENDEN BEDINGUNGEN GRÖßER ODER KLEINER WERDEN ODER NICHT RICHTIG FUNKTIONIEREN:

- **WENN DIE BATTERIE DER FERNBEDIENUNG LEER IST;**
- **IN DER NÄHE VON ANLAGEN, DIE STÖRUNGEN ODER INTENSIVE FUNKWELLEN ERZEUGEN, WIE Z. B. FERNSEHANTENNEN, KRAFTWERKE, FUNKSTATIONEN ODER FLUGHÄFEN;**
- **WENN SICH DIE FERNBEDIENUNG IN DER NÄHE VON NOTEBOOKS/PCS ODER ANDEREN DRAHTLOSEN KOMMUNIKATIONSGERÄTEN, WIE Z. B. EINEM RADIO ODER MOBILTELEFON, BEFINDET;**
- **WENN DIE FERNBEDIENUNG MIT METALLGEGENSTÄNDEN IN BERÜHRUNG KOMMT ODER VON DIESEN ABGEDECKT WIRD.**
- **WENN SICH DIE FERNBEDIENUNG IN DER NÄHE DES MOTORS BEFINDET, AUFGRUND VON ELEKTROMAGNETISCHEN WELLEN, DIE VON DER ZÜNDANLAGE ERZEUGT WERDEN.**

ANMERKUNG

DIE DREI FERNBEDIENUNGSFUNKTIONEN WERDEN NACH 9 TAGEN DER NICHTBENUTZUNG DES FAHRZEUGS DEAKTIVIERT. UM DIESE FUNKTIONEN WIEDERHERZUSTELLEN, MÜSSEN SIE ERNEUT DIE AUTHENTIFIZIERUNG DER FERNBEDIENUNG VORNEHMEN.



FAHRZEUGERKENNUNG - BIKE FINDER

Wird der Knopf «1» gedrückt, so aktiviert sich die Funktion zur Erkennung des Fahrzeugs aus der Entfernung (Bike Finder): die Blinker leuchten zweimal auf.



ÖFFNEN DER TANKKLAPPE

Wird der Knopf «2» länger als 1,5 Sekunden mit Zündschloss in Position «OFF» oder «LOCK» gedrückt, so öffnet sich die Tankklappe.



SITZBANKÖFFNUNG

Wird der Knopf «3» länger als 1,5 Sekunden mit Zündschloss in Position «OFF» oder «LOCK» gedrückt, so öffnet sich die Sitzbank.

ANMERKUNG

DIE FERNBEDIENUNG KANN IN EINEM ABSTAND VON UNTER 50 METERN VOM FAHRZEUG VERWENDET WERDEN.



02_70

AKTIVIERUNG DER FERNBEDIENUNG

Für die Aktivierung bzw. Deaktivierung der Fernbedienung muss der Knopf Bike Finder «1» und innerhalb von 5 Sekunden auch der Knopf für die Öffnung der Tankklappe «2» gedrückt werden, bis sich die Farbe der LED auf der Fernbedienung ändert.

Wenn die LED auf der Fernbedienung grün wird, kann die Authentifizierung des Systems «Piaggio Keyless» durchgeführt werden. Mit rot leuchtender LED kann die Authentifizierung nicht durchgeführt werden.



02_71

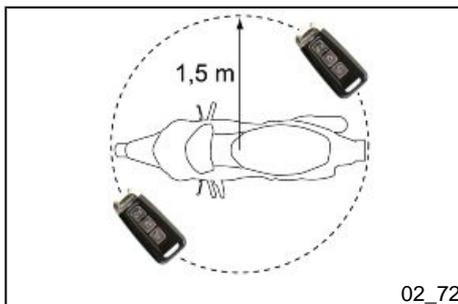
Um den Status des «Piaggio Keyless»-Systems zu prüfen, drücken Sie leicht auf eine der drei Tasten der Fernbedienung.

Die LED zeigt den Status in der jeweiligen Farbe an:

- **Grün** (Aktivierung): Die Authentifizierung kann durchgeführt werden;
- **Rot** (Deaktivierung): Die Authentifizierung kann nicht durchgeführt werden. Führen Sie erneut die Aktivierung der Fernbedienung durch.

ANMERKUNG

DIE TASTEN ZUM ÖFFNEN DES SITZES UND DER TANKKLAPPE FUNKTIONIEREN IMMER, UNABHÄNGIG VON DER FARBE DER LED.



02_72

AUTHENTIFIZIERUNG ZWISCHEN FERNBEDIENUNG UND SYSTEM «Piaggio Keyless»

Für die Authentifizierung muss sich die Fernbedienung im Inneren eines Radius von 1,5 Metern vom empfangenden Steuergerät befinden.



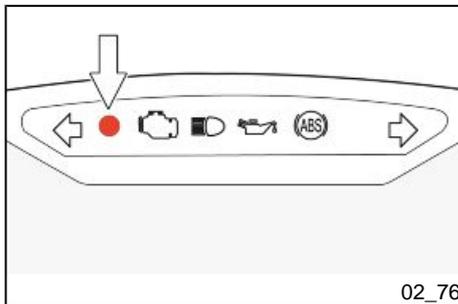
Für die Authentifizierung wie folgt vorgehen:

- Den Anlasserschalter drücken, damit die Kommunikation zwischen Steuergerät und Fernbedienung aufgebaut wird.
- Ist die Erkennung der Fernbedienung erfolgreich, wird dies durch die Einschaltung der Hintergrundbeleuchtung des Piaggio-Logos am Rahmen der Instrumenteneinheit angezeigt.

Nach der Erkennung wird das Zündschloss freigegeben und kann in die Position «ON» gedreht werden. Die Hintergrundbeleuchtung der Instrumenteneinheit schaltet sich aus. Das Fahrzeug kann gestartet werden.

ANMERKUNG

DAS ZÜNDSCHLOSS MUSS INNERHALB VON 20 SEKUNDEN NACH DEM DRÜCK AUF DEN SCHALTER AUF «ON» GEDREHT WERDEN, ANDERNFALLS SCHALTET SICH DIE HINTERGRUNDBELEUCHTUNG DER INSTRUMENTENEINHEIT AUS UND DAS ZÜNDSCHLOSS WIRD BLOCKIERT. DER ANLASSERSCHALTER MUSS ERNEUT GEDRÜCKT WERDEN, SOFERN MAN SICH IN EINEM ABSTAND VON 1,5m VOM FAHRZEUG BEFINDET.



02_76

ANMERKUNG

NACH EINER FAHRT VON ZIRKA 50 METERN KONTROLLIERT DAS SYSTEM DIE PRÄSENZ DER FERNBEDIENUNG; FALLS DER FAHRER DIESE NICHT MEHR DABEI HAT, WIRD ER DURCH DAS BLINKEN DER KONTROLLEUCHE DER WEGFAHRSPERRE AUF DER INSTRUMENTENEINHEIT GEWARNT.



02_77

Die Fernbedienung wird durch interne Batterien mit Strom versorgt. Mit der Zeit entladen sich die Batterien.

Wenn die Batterie der Fernbedienung fast leer ist (jedoch noch den Betrieb gewährleistet), beginnt sowohl die Kontrollleuchte der WEGFAHRSPERRE auf der Instrumenteneinheit als auch die LED auf der Fernbedienung zu blinken.



02_78

PASSIVE ERKENNUNG DER FERNBEDIENUNG

Wenn die Batterie der Fernbedienung vollständig entladen ist oder wenn externe Funkstörungen vorliegen, kann sie nicht erkannt werden.

Das System ist jedoch mit einer passiven Erkennung zum Starten des Fahrzeugs ausgestattet. Dazu wie nachstehend beschrieben vorgehen:

- Die Fernbedienung mit dem angegebenen Bereich über dem vorderen Staufach in Kontakt bringen.



02_79



02_80



02_81

ANMERKUNG

DIE PASSIVE ERKENNUNG ZUM STARTEN DES FAHRZEUGS IST AUCH MIT DEM MECHANISCHEN MASTERSCHLÜSSEL MÖGLICH, DER IM GEZEIGTEN BEREICH ENTWEDER SEITLICH ODER FRONTAL POSITIONIERT SEIN KANN.

- Mit der Fernbedienung (oder ggf. mit dem Masterschlüssel) in Position den Anlasserschalter drücken, um die Kommunikation zwischen Steuergerät und Fernbedienung aufzubauen;
- Nach ein paar Sekunden beginnen die Hintergrundbeleuchtung des Logos auf der Instrumententafel und die LED der WEGFAHRSPERRE zu blinken.
- Bei erfolgreicher Erkennung leuchtet die Hintergrundbeleuchtung des Logos auf der Instrumententafel konstant und die LED der WEGFAHRSPERRE schaltet sich aus. Jetzt kann das Zündschloss in die Position «ON» gedreht werden.

Programmierung der Fernbedienung (02_82)

Für den Erwerb und die Programmierung neuer Fernbedienungen oder bei Verlust wenden Sie sich bitte an ein **autorisiertes Kundendienstzentrum**.



02_82

Wechseln der Batterien in der Fernbedienung (02_83, 02_84, 02_85, 02_86, 02_87)

Wenn die LED der Fernbedienung grün oder rot blinkend leuchtet, ist der Batterie-stand der Fernbedienung niedrig. Dann müssen Sie die Batterie so bald wie möglich austauschen.



02_83

Die Batterie ist eine 3-Volt-Knopfbatterie vom Typ **CR2032**.

Dazu wie nachstehend beschrieben vorgehen:

Öffnen Sie die Unterseite der Fernbedienung, indem Sie die Spitze eines Schlitzschraubendrehers in den Schlitz stecken. Drücken Sie den Schraubendreher in den Schlitz und schieben Sie ihn nach unten.



02_84



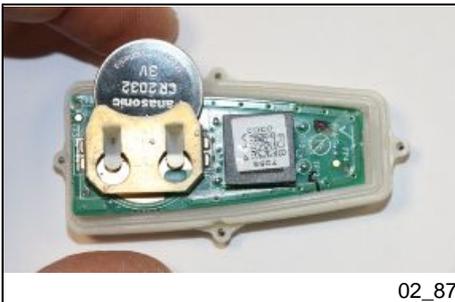
02_85

Lösen Sie die beiden Halbschalen der Fernbedienung, indem Sie die Spitze des Schlitzschraubendrehers durch den gesamten seitlichen Schlitz führen.



02_86

Entfernen Sie die Tasten und schrauben Sie die Befestigungsschrauben heraus.



02_87

Ziehen Sie die Platine aus der unteren Halbschale und tauschen Sie die Batterie aus.

Legen Sie die neue Batterie so ein, dass der Pluspol (dort, wo sich das Batteriesymbol befindet) zu den Kontaktzungen zeigt.

Zum Schluss setzen Sie die Fernbedienung in umgekehrter Reihenfolge wie bei der Demontage wieder zusammen, indem Sie das Unterteil und die beiden aufschnappbaren Halbschalen durch leichten Druck mit den Fingern zusammendrücken.

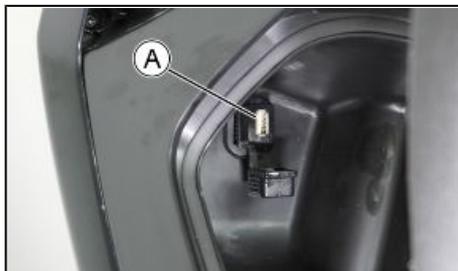
USB-Buchse (02_88, 02_89)

Im vorderen Staufach auf der linken Seite befindet sich eine USB-Buchse «A».

Um sie zu benutzen, den Schutzdeckel entfernen. Die Buchse wieder mit dem Deckel abdecken, um Schäden an ihr durch Wasser und/oder Luftfeuchtigkeit zu vermeiden.

ACHTUNG

DIE IM LIEFERUMFANG ENTHALTENE USB-BUCHSE IST ZUM LADEN UND/ ODER FÜR DIE STROMVERSORGUNG DER MEISTEN HANDELSÜBLICHEN GERÄTE KOMPATIBEL.



02_88

Die USB-Buchse wird aktiviert, sobald das Zündschloss auf «ON» gedreht wird.

ACHTUNG

WIRD DIE STECKDOSE LÄNGERE ZEIT BENUTZT, KANN SICH DIE BATTERIE TEILWEISE ENTLADEN



02_89

USB-BUCHSE

Ausgangsspannung	(5,00±0,25) Vdc
------------------	-----------------

Ladestrom	max. 500mA
-----------	------------



02_90

OBD-Buchse (02_90)

Das Fahrzeug ist mit einer OBD-Buchse (On-Board-Diagnose) ausgestattet, um sein reibungsloses Funktionieren bei einem **autorisierten Service-Center** zu überwachen.



02_91

Sitzbanköffnung (02_91, 02_92, 02_93)

Bei Zündschalter in Position «OFF» oder «LOCK» kann der Sitz mit der Fernbedienung geöffnet werden, wenn die Taste «3» länger als 1,5 Sekunden gedrückt wird.

ANMERKUNG

DIE FERNBEDIENUNG KANN IN EINEM ABSTAND VON UNTER 50 METERN VOM FAHRZEUG VERWENDET WERDEN.



02_92

Außerdem kann die Sitzbank auch elektrisch geöffnet werden, indem die entsprechende Taste am Lenker gedrückt wird, wenn sich das Zündschloss in Position «OFF» oder «LOCK» befindet.

Mit Zündschloss in Position «ON» oder mit laufendem Motor muss das Fahrzeug stillstehen, damit die Sitzbank geöffnet werden kann.



02_93

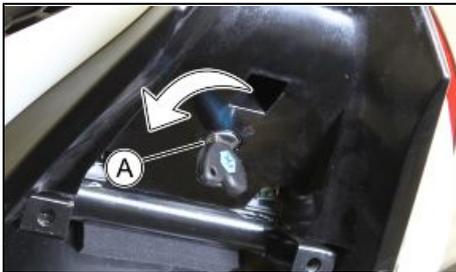
Die Sitzbank anheben, indem man sie nach vorne kippt.

Öffnen des vorderen Handschuhfachs (02_94)

Zum Öffnen des vorderen Staufachs muss nach Durchführung des Verfahrens zur Aktivierung und Erkennung der Fernbedienung das Zündschloss in Position «ON» gedreht und der Anlasserschalter erneut gedrückt werden.



02_94



02_95

Öffnen der Sitzbank als zugang zum helmfach im notfall (02_95, 02_96)

Falls die Batterieversorgung des Fahrzeugs ausgefällt, kann die Sitzbank geöffnet und auf das Helmfach zugegriffen werden, indem man wie nachstehend beschrieben vorgeht:

Den mechanischen Schlüssel in das Notschloss «A» auf der Fahrzeugrückseite einsetzen und gegen den Uhrzeigersinn drehen;



02_96

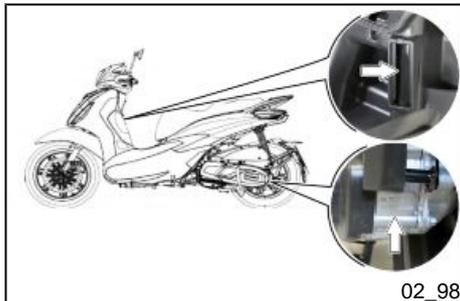
Die Sitzbank anheben, indem man sie nach vorne kippt.



02_97

Taschenhaken (02_97)

Um den Gepäckhaken zu verwenden, der versenkbar auf der Schild-Rückseite montiert ist, muss man diesen zur Rückseite des Fahrzeugs hin drehen lassen und in dem vom Pfeil angegebenen Punkt drücken.



02_98

Fahrgestell- und motornummer (02_98, 02_99, 02_100, 02_101)

Die Rahmen- und Motornummer bestehen aus einer Präfix und einer Ziffer, die jeweils auf dem Rahmen bzw. dem Motor eingepreßt sind. Diese Nummern müssen bei Bestellungen von Ersatzteilen immer angegeben werden. Überprüfen Sie, ob die Fahrgestellnummer und Präfix am Fahrzeug mit der Nummer in den Fahrzeugdokumenten übereinstimmt.

ACHTUNG



EINE VERÄNDERUNG DER FAHRGESTELLNUMMER IST STRAFBAR UND KANN U.A. ZUR BESCHLAGNAHMUNG DES FAHRZEUGS FÜHREN.



02_99

Rahmennummer

Zum Ablesen der Fahrgestellnummer muss die Klappe «A» im Inneren des vorderen Staufachs entfernt werden.

Beverly 300 hpe



PIAGGIO®



Kap. 03
Benutzungshinw
eise



03_01

Kontrollen (03_01)

Es liegt in der Verantwortung des Kunden zum Schutz der Personensicherheit und der Fahrzeugeffizienz vor jeder Fahrzeugverwendung die folgenden Kontrollen auszuführen:

1. den Betrieb der Vorder- und Hinterradbremsen;
2. den korrekten Lauf des Gasgriffs beim Öffnen und beim Loslassen;
3. den Kraftstoffstand im Tank (ggf. auftanken);
4. den Bremsflüssigkeitsstand;
5. den Getriebeölstand;
6. den Motorölstand;
7. den Kühlflüssigkeitsstand (falls vorhanden);
8. Reifendruck und -abnutzung;
9. den Betrieb der Elektroanlage (Hupe, Begrenzungsleuchten, Scheinwerfer, Blinker, Bremslicht, Kennzeichenbeleuchtung);
10. das Funktionieren des Mittel- und Seitenständers (falls vorhanden).



03_02

Auftanken (03_02, 03_03, 03_04, 03_05, 03_06, 03_07)

Bei Zündschalter in Position «OFF» oder «LOCK» kann die Tankklappe mit der Fernbedienung geöffnet werden, wenn die Taste «2» länger als 1,5 Sekunden gedrückt wird.

ANMERKUNG

DIE FERNBEDIENUNG KANN IN EINEM ABSTAND VON UNTER 50 METERN VOM FAHRZEUG VERWENDET WERDEN.



03_03

Außerdem kann die Tankklappe auch elektrisch geöffnet werden, indem die entsprechende Taste am Lenker gedrückt wird, wenn sich das Zündschloss in Position «OFF» oder «LOCK» befindet.

Mit Zündschloss in Position «ON» oder mit laufendem Motor muss das Fahrzeug stillstehen, damit die Tankklappe geöffnet werden kann.



03_04

Den Griff gegen den Uhrzeigersinn drehen und den Verschluss entfernen. Den Kraftstofftank mit bleifreiem Benzin betanken.

ACHTUNG



VOR DEM TANKEN DEN MOTOR ABSTELLEN. BENZIN IST ÄUßERST LEICHT ENTFLAMMBAR. BEIM TANKEN KEIN BENZIN AUS DEM TANK TROPFEN LASSEN.

ACHTUNG



UM DEN AUSTRITT VON KRAFTSTOFF ZU VERMEIDEN, MIT DEMZUFOLGE SCHÄDEN AN DEN KUNSTSTOFFTEILEN UND GEFÄHRLICHE KONTAKTE MIT DEN HEIßEN TEILEN DES FAHRZEUGS, BEIM TANKEN DARAUF ACHTEN, DIE ZAPFPISTOLE VOLLSTÄNDIG IN DIE TANKÖFFNUNG EINZUFÜHREN.

ACHTUNG



BRENNENDE ZIGARETTEN UND OFFENE FLAMMEN VON DER TANKÖFFNUNG FERNHALTEN: BRANDGEFAHR. DIE GIFTIGEN BENZINDÄMPFE NIEMALS EINATMEN.

ACHTUNG



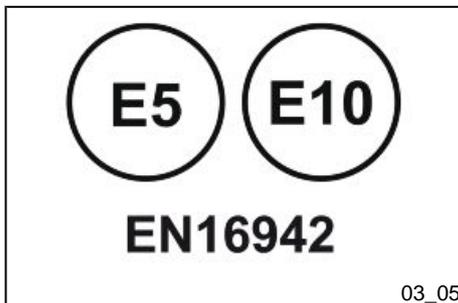
BEIM TANKEN KEINE ELEKTRONISCHEN GERÄTE UND/ODER MOBILTELEFONE VERWENDEN. DA ES DURCH KRAFTSTOFFDAMPF ZU SCHÄDEN AN OBJEKTEN UND PERSONEN KOMMEN KANN.

ACHTUNG

WARNUNG



BEIM TANKEN DIE TANKKUPPLUNG KOMPLETT IN DEN TANK EINSETZEN, NACH DEM ERSTEN KLICKEN DIE KRAFTSTOFFZUFÜHRUNG UNTERBRECHEN UND DAS BETANKEN NICHT FORTSETZEN, UM AUCH NACH DEM TANKEN DAS AUSTRETEN VON KRAFTSTOFF ZU VERMEIDEN.



Die Europäische Norm **EN 16942** schreibt die Kennzeichnung der Kraftstoff-Fahrzeug-Kompatibilität durch ein grafisches Symbol zur Information der Verbraucher vor. Die auf der Seite dargestellten Symbole erleichtern die Erkennung des richtigen Kraftstoffs, der für das eigene Fahrzeug zu verwenden ist. Vor dem Tanken die Symbole in der Nähe des Tankstutzens prüfen und sie mit dem Symbol auf der Zapfsäule vergleichen.

E5: bleifreies Benzin mit maximalem Ethanolanteil von 5%.

E10: bleifreies Benzin mit maximalem Ethanolanteil von 10%.

Die Kennzeichnung auf dem einzelnen Zapfventil enthält nur einen Wert; wenn z.B. E5 angegeben ist, bedeutet dies, dass das ausgegebene Benzin bleifrei ist und einen Ethanolanteil von 5% hat.

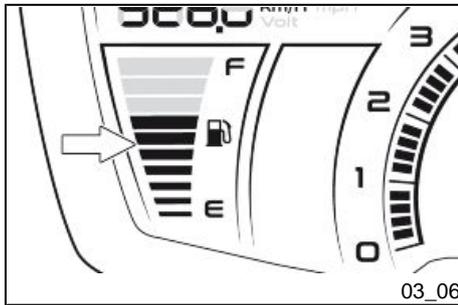
Die Kennzeichnung auf dem Fahrzeug kann hingegen mehrere Werte enthalten. Wenn sie z. B. beide Werte E5 und E10 angibt, bedeutet dies, dass das Fahrzeug für Kraftstoffe geeignet ist, die bis maximal 10% Ethanol enthalten, daher kann man sowohl aus einem Zapfventil mit Kennzeichnung E5 als auch aus einem mit Kennzeichnung E10 tanken (jedoch nicht aus einem mit E85).

ACHTUNG

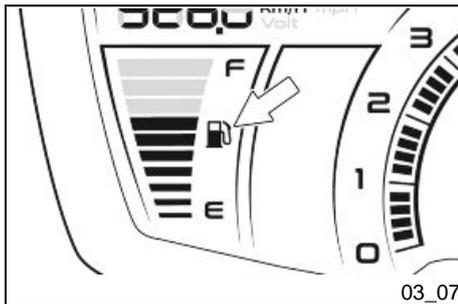


ES WIRD EMPFOHLEN BENZIN MIT EINEM MAXIMALGEHALT AN BIOETHANOL VON 10% (E10) ZU VERWENDEN.

VERWENDEN SIE KEIN BENZIN MIT MEHR ALS 10% ETHANOLGEHALT; DIES KANN DIE KOMPONENTEN DES VERSORGUNGSSYSTEMS BESCHÄDIGEN UND/ODER DEN MOTORBETRIEB BEEINFLUSSEN.



Der Benzinstand im Tank wird von der entsprechenden Anzeige auf dem Armaturenbrett angegeben.



Das Erreichen der Kraftstoffreserve wird durch Blinken des entsprechenden Symbols auf dem Armaturenbrett angezeigt.

WARNUNG

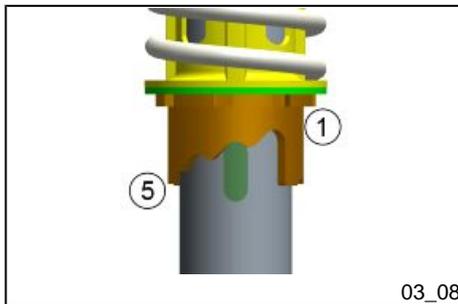


DAS AUFLEUCHTEN DER KONTROLLAMPE ZEIGT DAS ERREICHEN DER KRAFTSTOFFRESERVE AN. DEN TANK RECHTZEITIG AUFFÜLLEN.

WARNUNG



WÄHREND DES GEBRAUCHS DES FAHRZEUGS, DEN KRAFTSTOFF IM TANK NICHT VOLLSTÄNDIG AUFBRAUCHEN. NACH DEM BETANKEN DES VÖLLIG LEEREN TANKS KÖNNTE DER MOTOR EINIGE SEKUNDEN LANG NICHT KORREKT FUNKTIONIEREN.



Einstellen der Stoßdämpfer (03_08, 03_09)

Die Vorspannung der Federn ist auf 5 Positionen einstellbar, indem auf den Schraubring im unteren Teil der Stoßdämpfer mit Hilfe eines speziellen Schlüssels eingewirkt wird:

von **Position 1 (minimale Vorspannung)**: Nur Fahrer

auf **Position 5 (maximale Vorspannung)**: Fahrer, Beifahrer und Gepäck.

Wird der Schraubring in Richtung «A» gedreht, erhöht sich die Federvorspannung. Wird der Schraubring in Richtung «B» gedreht, verringert sich die Federvorspannung.

ACHTUNG



DAS FAHREN MIT NICHT RICHTIG AUF DAS FAHRER- UND EVENTUELLE BEIFAHRERGEWICHT EINGESTELLTER FEDERVORSpanNUNG KANN DEN FAHRKOMFORT UND DIE FAHRPRÄZISION BEEINTRÄCHTIGEN.

WARNUNG

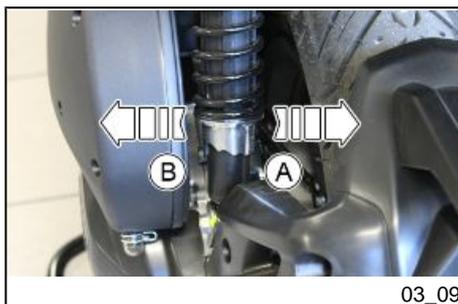


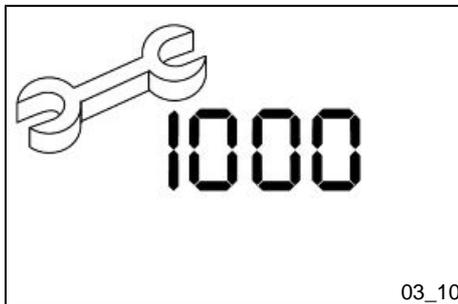
UM VERLETZUNGSGEFAHR (ABSCHÜRFUNGEN) ZU VERMEIDEN, SOLLTEN BEIM EINSTELLEN DER STOßDÄMPFER SCHUTZHANDSCHUHE GETRAGEN WERDEN.

WARNUNG



ES WIRD ABSOLUT DAVON ABGERATEN DIE VORSpanNUNG AN DEN BEIDEN STOßDÄMPFERN UNTERSCHIEDLICH EINZUSTELLEN





03_10

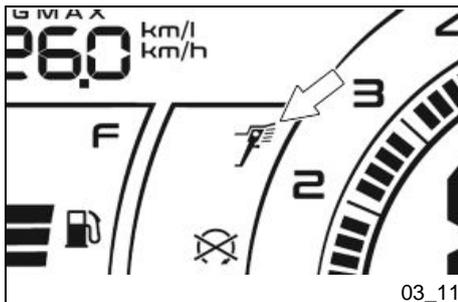
Einfahren (03_10)

WÄHREND DER ERSTEN 1000 KM. DAS FAHRZEUG NICHT MIT MEHR ALS 80% DER VORGESEHENEN HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT FAHREN. VOLLGAS VERMEIDEN. NIE ÜBER LANGE STRECKEN MIT KONSTANTER GESCHWINDIGKEIT FAHREN. NACH DEN ERSTEN 1000 KM. DIE GESCHWINDIGKEIT SCHRITTWEISE BIS ZUM ERREICHEN DER HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT ERHÖHEN, WO DIES ZULÄSSIG IST.

ACHTUNG



UM SCHÄDEN AM FAHRZEUG ZU VERMEIDEN, MÜSSEN DIE OBEN ANGEgebenEN VORSCHRIFTEN EINGEHALTEN WERDEN



03_11

Starten van de motor (03_11, 03_12, 03_13, 03_14, 03_15, 03_16)

Das Fahrzeug ist mit einem Startfreigabesystem (Zündunterbrechung) ausgestattet, das über den Seitenständer gesteuert wird.

Der Motor kann nicht gestartet werden, solange der Seitenständer runtergeklappt ist. Der laufende Motor wird ausgeschaltet, sobald der Seitenständer runtergeklappt wird.



03_12

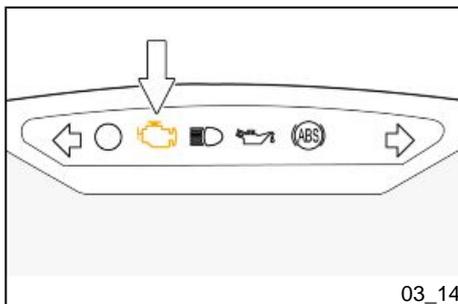
Zum Starten wie folgt vorgehen:

- Das Fahrzeug auf den Hauptständer stellen. Das Hinterrad darf den Boden nicht berühren.
- Den Gasgriff auf Standgas halten.
- Sicherstellen, dass der Not-Aus-Schalter «A» auf «RUN» steht, und dass der Seitenständer in Ruhestellung ist.



03_13

- Das Verfahren zur Aktivierung und Erkennung der Fernbedienung durchführen, indem Sie wie im Abschnitt "Fernbedienung" beschrieben, vorgehen. Das Zündschloss wird freigegeben.
- Das Zündschloss in die Position «ON» drehen. Die Hintergrundbeleuchtung der Instrumenteneinheit schaltet sich aus.



03_14

- Die MIL-Kontrollleuchte - Störung Einspritzsystem leuchtet auf der Instrumenteneinheit.



- Zuerst einen der beiden Bremshebel ziehen und dann zum Starten des Motors den Schalter «**B**» drücken.

Mit laufendem Motor schaltet sich die MIL-Kontrollleuchte - Störung Einspritzsystem aus. Sollte die MIL-Kontrollleuchte - Störung Einspritzsystem mit laufendem Motor weiter fest leuchten, muss man sich für die notwendigen Kontrollen an ein **Autorisiertes Kundendienstzentrum** wenden.

ACHTUNG



NIE IN GESCHLOSSENEN RÄUMEN STARTEN, WEIL DIE ABGASE GIFTIG SIND.

ACHTUNG

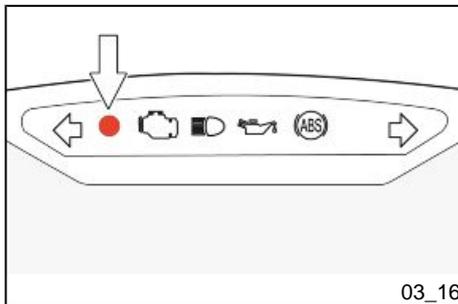


WEGEN DER HOHEN TEMPERATUREN, DIE DER KATALYSATOR ERREICHT, BEIM PARKEN DES FAHRZEUGS AUF DEN AUSPUFF ACHTEN: UM SCHWERE BRANDWUNDEN ODER BRÄNDE ZU VERMEIDEN, DARF DER AUSPUFF NICHT MIT BRENNBAREN MATERIALIEN IN BERÜHRUNG KOMMEN.

WARNUNG



DAS HINTERRAD WIRD AUCH BEI NUR GERINGER DREHUNG DES GASGRIFFS VOM AUTOMATIKGETRIEBE IN DREHUNG VERSETZT. NACH DEM STARTEN DIE BREMSE VORSICHTIG LOSLASSEN UND NACH UND NACH GAS GEBEN.



ANMERKUNG

NACH EINER FAHRT VON ZIRKA 50 METERN KONTROLLIERT DAS SYSTEM DIE PRÄSENZ DER FERNBEDIENUNG; FALLS DER FAHRER DIESE NICHT MEHR DABEI HAT, WIRD ER DURCH DAS BLINKEN DER KONTROLLEUCHE DER WEGFAHRSPERRE AUF DER INSTRUMENTENEINHEIT GEWARNT.

Vorkehrungen

ACHTUNG



UM MOTORSCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DEN KALTEN MOTOR NIE HOCHTOURIG LAUFEN LASSEN. BEI BERGABFAHRTEN DARAUF ACHTEN NIE DIE HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT ZU ÜBERSCHREITEN, UM MOTORSCHÄDEN DURCH LÄNGERES HOCHTOURIGES LAUFEN ZU VERMEIDEN. UM DEN MOTOR ZU SCHÜTZEN SCHALTET SICH BEI LÄNGEREM HOCHTOURIGEM LAUFEN DES MOTORS EIN DREHZAHLBEGRENZER EIN, SOBALD DIE VORGEGEBENE MOTORDREHZAHL ÜBERSCHRITTEN WIRD.

WARNUNG



NACH LÄNGERER FAHRT MIT HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT NIEMALS SOFORT DEN MOTOR ABSTELLEN, SONDERN IHN ERST EINIGE SEKUNDEN IM LEERLAUF LAUFEN LASSEN.



03_17

Abstellen des Motors (03_17, 03_18)

Den Gasgriff vollkommen schließen und das Zündschloss in die Position «OFF» drehen.



03_18

Die Hintergrundbeleuchtung der Instrumenteneinheit schaltet sich ein und innerhalb von 20 Sekunden (Zeit verkürzt sich, wenn der Schalter gedrückt wird) kann der Zündschalter erneut in die Position «ON» gedreht werden, ohne dass eine erneute Erkennung der Fernbedienung notwendig ist.



03_19

Katalysator (03_19)

ACHTUNG



JEDLICHE VERÄNDERUNG AM AUSPUFF KANN SCHWERE SCHÄDEN AM MOTOR VERURSACHEN.

ACHTUNG

WEGEN DER HOHEN TEMPERATUREN, DIE DER KATALYSATOR ERREICHT, BEIM PARKEN DES FAHRZEUGS AUF DEN AUSPUFF ACHTEN: UM SCHWERE BRANDWUNDEN ODER BRÄNDE ZU VERMEIDEN, DARF DER AUSPUFF NICHT MIT BRENNBAREN MATERIALIEN IN BERÜHRUNG KOMMEN.

Ständer (03_20, 03_21, 03_22, 03_23)**Hauptständer**

Mit dem Fuß auf den Überstand am Hauptständer «A» treten und gleichzeitig das Fahrzeug an den seitlichen Handgriffen nach hinten anheben.

Seitenständer

Mit dem Fuß auf den Überstand am Ständer «B» drücken, bis er in geöffneter Position einrastet und gleichzeitig das Fahrzeug auf den Ständer auflehnen.

ACHTUNG

DAS FAHRZEUG AUF EINEM FESTEN UND EBENEN UNTERGRUND AUFSTELLEN.

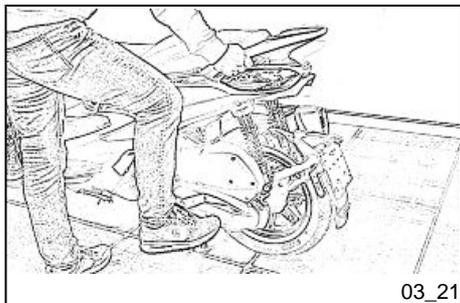
WARNUNG

JEDES MAL WENN DER SEITENSTÄNDER RUNTERGEKLAPPT WIRD, WIRD DER MOTOR AUSGESCHALTET.

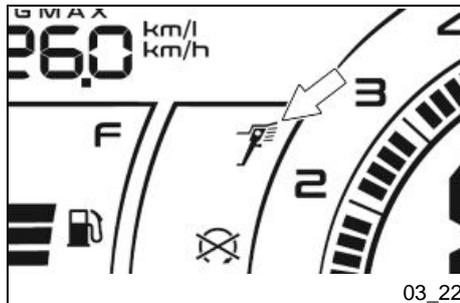
JEGLICHE VERÄNDERUNG KANN SCHWERE FAHRZEUGSCHÄDEN VERURSACHEN.



03_20



03_21

**ACHTUNG**

DER SEITENSTÄNDER IST DAFÜR AUSGELEGT, DAS FAHRZEUGGEWICHT ZU TRAGEN UND IST NICHT GEEIGNET, AUCH DAS GEWICHT DES FAHRERS ODER BEIFÄHRERS ZU STÜTZEN.

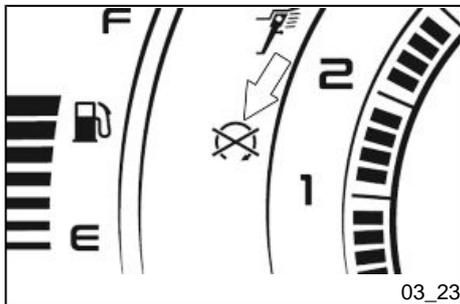
ACHTUNG

DEN SEITENSTÄNDER NICHT MIT GEPÄCK ODER ZUSÄTZLICHER LADUNG AUF DEM TASCHENHAKEN BENUTZEN, AUCH NICHT FÜR MONTAGE- ODER DEMONTAGEARBEITEN AM FAHRZEUG.

ACHTUNG

DEN MOTOR NIE WÄHREND DER FAHRT ABSTELLEN.

Wenn der Seitenständer abgesenkt wird, leuchtet das entsprechende Symbol auf dem Digitaldisplay auf und der Start ist gesperrt.



03_23

Falls der Motorstart blockiert ist, leuchtet auch das entsprechende Symbol am Digitaldisplay auf.

Der Start kann auch dadurch verhindert werden, dass der Motorstoppschalter (RUN-OFF) auf «OFF» gestellt wird.



03_24

Automatische kraftübertragung (03_24)

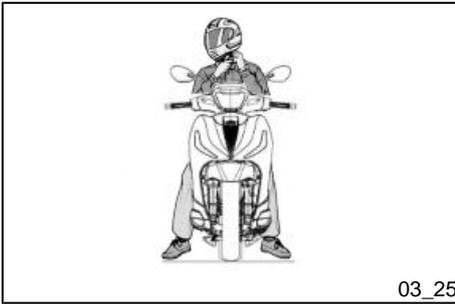
Um die größte Leichtigkeit und Bequemlichkeit beim Fahren zu gewährleisten, ist das Fahrzeug mit einem Automatik-Getriebe mit Regler und Fliehkraftkupplung ausgestattet. Dieses System wurde entwickelt, um auf ebener Straße wie bei Bergfahrten beste Beschleunigungsleistung bei geringstem Verbrauch zu erhalten.

Bei Anhalten an Steigungen (Ampel, Stau, usw.) **nur die Bremsen zum Halten des Fahrzeuges benutzen, den Motor dabei im Leerlauf lassen. Wird der Motor zum Halten des Fahrzeugs benutzt, kann dies eine Überhitzung der Kupplung hervorrufen.**

Es ist deshalb angeraten ein längeres Reiben und die damit verbundene Überhitzung der Kupplung zu vermeiden. Dies kann (außer bei den o.g. Fällen) z.B. bei Fahrten unter voller Belastung an starken Steigungen oder beim Anfahren mit Beifahrer an Steigungen mit mehr als 25% auftreten.

Bei Überhitzung der Kupplung folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

1. Das Fahrzeug nicht längere Zeit unter dieser Belastung laufen lassen.
2. Die Kupplung eventuell abkühlen, indem man den Motor einige Minuten lang im Leerlauf laufen lässt.

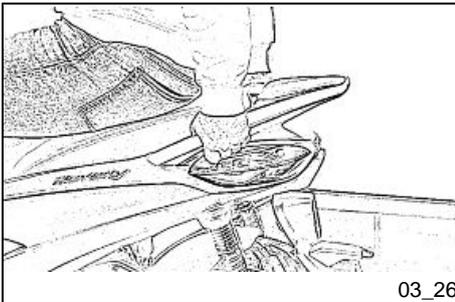


03_25

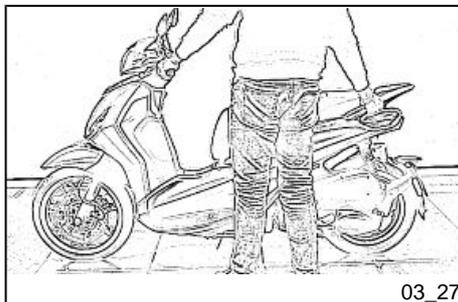
Sicheres fahren (03_25, 03_26, 03_27, 03_28)

Im Folgenden finden Sie einige einfache Ratschläge, die es Ihnen ermöglichen werden, Ihr Fahrzeug im täglichen Gebrauch sicher und entspannt zu fahren. Ihre Fähigkeit und Ihre mechanischen Kenntnisse sind die Grundlage für ein sicheres Fahren. Wir empfehlen, solange Probefahrten mit dem Fahrzeug auf Nebenstraßen mit wenig Verkehr zu machen, bis Sie Ihr Fahrzeug gut kennen.

1. Vor Fahrtantritt den Helm aufsetzen und richtig festschnallen.
2. Auf schlechten Straßen langsam und vorsichtig fahren.
3. Nach längeren Fahrten auf nassen Straßen, ohne dass die Bremsen betätigt wurden, ist die Bremsleistung anfangs geringer. Unter diesen Fahrbedingungen sollte die Bremse in regelmäßigen Abständen betätigt werden.
4. Bei nassen Straßen, Schotterstraßen oder rutschigem Straßenbelag keine Vollbremsung durchführen.
5. Vermeiden Sie ein Anfahren mit aufgebocktem Fahrzeug. Um ein abruptes Anfahren zu vermeiden, darf sich das Hinterrad nicht drehen, wenn es mit dem Boden in Berührung kommt.
6. Wird das Fahrzeug auf sandigen, schlammigen oder durch Schnee und Streusalz verschmutzten Straßen genutzt, sollten die Bremsscheiben häufig mit einem neutralen Reinigungsmittel gesäubert werden, um scheuernde Ablagerungen aus den Löchern an der Bremsscheibe zu beseitigen, die sonst zu einem vorzeitigen Verschleiß der Bremsbeläge führen würden.
7. Wenn ein Beifahrer anwesend ist, sollte dieser, um die Sicherheit und den Komfort auch des Fahrers zu gewährleisten, sich während der Fahrt mit den Händen am hinteren Griff festhalten.

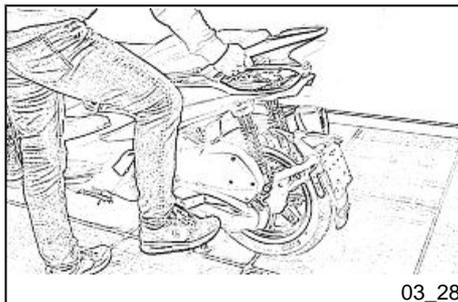


03_26



03_27

8. Das Fahrzeug mit ausgeschaltetem Motor bewegen, indem man es mit einer Hand am Lenker und mit der anderen am hinteren Griff festhält.



03_28

9. Um das Fahrzeug auf den Hauptständer zu stellen, mit dem Fuß auf den Überstand am Ständer drücken und gleichzeitig das Fahrzeug mit dem hinteren Griff nach hinten anheben.

ANMERKUNG

VOR VERWENDUNG DES FAHRZEUGS SICHERSTELLEN, DASS DER MITGELIEFERTE NUMMERSCHILDHALTER MIT SEITLICHEN RÜCKSTRAHLERN VORHANDEN IST.

ACHTUNG



FAHREN SIE STETS INNERHALB DER GRENZEN IHRER FÄHIGKEITEN. DAS FAHREN IN ANGETRUNKENEM ZUSTAND, UNTER EINFLUSS VON DROGEN ODER BESTIMMTEN ARZNEIMITTELN IST ÄUßERST GEFÄHRLICH.

ACHTUNG



JEDE VERÄNDERUNG AM FAHRZEUG, WELCHE DIE FAHRZEUGLEISTUNG VERÄNDERT, ODER VERÄNDERUNGEN AN ORIGINALTEILEN DER FAHRZEUGSTRUKTUR IST GESETZLICH VERBOTEN. DAS FAHRZEUG ENTSPRICHT

DANN NICHT MEHR DEM ZUGELASSENEN MODELL UND IST GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT.

ACHTUNG



DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.

WARNUNG



UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, BEIM EINBAU UND HINZUFÜGEN VON ZUBEHÖR UND GEPÄCK SEHR VORSICHTIG FAHREN. DER EINBAU VON ZUBEHÖR UND DAS FAHREN MIT GEPÄCK KANN DIE FAHRSTABILITÄT UND DIE LEISTUNGSEIGENSCHAFTEN DES FAHRZEUGS VERRINGERN UND DIE SICHERHEITSGRENZEN WÄHREND DES EINSATZES SENKEN. (SIEHE ABSCHNITT «ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR»)

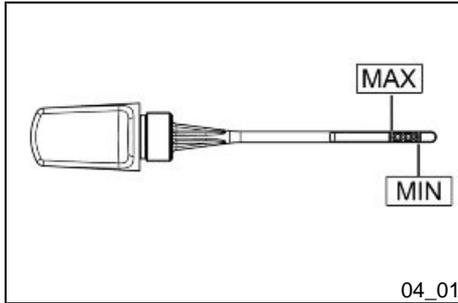
Beverly 300 hpe



PIAGGIO®



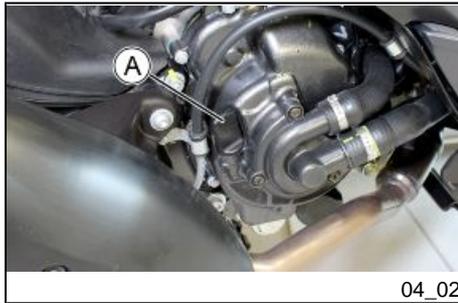
Kap. 04
Wartung



Motorölstand (04_01)

Bei 4-Taktmotoren wird das Motoröl zur Schmierung der Ventilsteuerung, der Kurbelwellenlager und der Zylinder- Kolbeneinheit benutzt. **Zu wenig Öl führt zu unzureichender Schmierung und kann schwere Motorschäden verursachen.** Bei allen 4-Taktmotoren ist es normal, dass das Öl nach und nach seine Schmierleistung verliert und eine gewisse Menge Öl verbraucht wird. Der Ölverbrauch wird stark durch die Einsatzbedingungen des Fahrzeugs bestimmt (z. B: bei häufigen Vollgasfahrten erhöht sich der Ölverbrauch). Abhängig vom Öl-Gesamteinhalt im Motor und von durchschnittlichen Verbrauchswerten, die nach standardisierten Testläufen festgestellt wurden, werden für das Wartungsprogramm die Abstände zwischen den einzelnen Ölwechseln festgelegt.

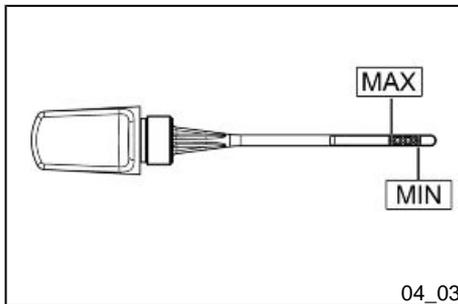
Um Störungen zu vermeiden, sollte der Ölstand häufiger als in der Tabelle des Wartungsprogramms angegeben und auf alle Fälle vor längeren Fahrten überprüft werden. Zusätzlich ist das Fahrzeug mit einer Öldruckkontrolle am Armaturenbrett ausgestattet.



Kontrolle Motorölstand (04_02)

Vor jedem Fahrtantritt muss der Motorölstand bei kaltem Motor überprüft werden (dazu den **vollständig festgeschraubten** Deckel mit Ölmesstab abschrauben). Der Ölstand muss zwischen den Markierungen MAX und MIN am Ölmesstab "A" liegen. Während der Ölstandkontrolle muss das Fahrzeug auf einem waagerechten Untergrund auf dem Hauptständer stehen.

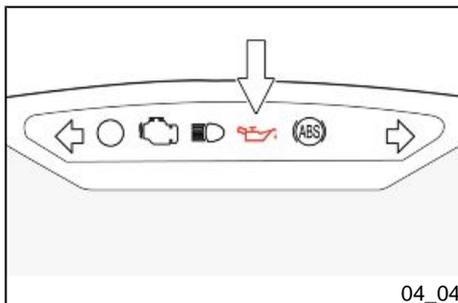
Wird die Füllstandkontrolle bei warmem Motor ausgeführt, ist der angezeigte Ölstand niedriger. Für eine richtige Kontrolle muss der Motor abgestellt werden und vor der Füllstandkontrolle ungefähr 10 Minuten abkühlen.



04_03

Nachfüllen von Motoröl (04_03)

Vor dem Nachfüllen von Motoröl muss zunächst der Ölstand geprüft werden. Beim Nachfüllen von Motoröl darf die **Markierung MAX nicht überschritten** werden. Entsprechend der Vorgaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm ist eine Kontrolle und eventuelles Auffüllen des Motoröls bei einer **autorisierten Vertragswerkstatt** notwendig.



04_04

Ölkontrolllampe (unzureichender öldruck) (04_04)

Das Fahrzeug besitzt eine Öldruckkontrolle, die bei Drehen des Zündschlosses auf «ON» aufleuchtet. Nach Anlassen des Motors muss die Öldruckkontrolle erlöschen. **Leuchtet die Öldruckkontrolle beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten auf, muss der Ölstand geprüft und gegebenenfalls aufgefüllt werden. Leuchtet die Öldruckkontrolle nach dem Nachfüllen beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten weiterhin auf, müssen Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt wenden.**



04_05

Motorölwechsel (04_05)

Zum Wechseln des Motoröls und des Ölfilters gemäß den Angaben in der Tabelle des Wartungsprogramms, wenden Sie sich bitte an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

ACHTUNG

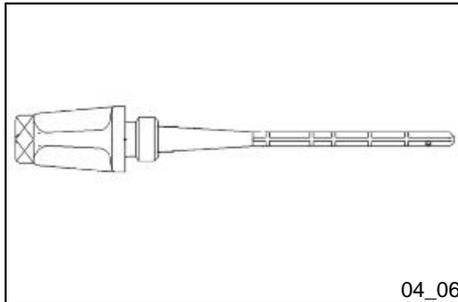
DER BETRIEB DES MOTORS MIT ZU WENIG ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGTEN TEILE UND KANN ZU NICHT REPARIERBAREN SCHÄDEN FÜHREN.

WIRD ZUVIEL MOTORÖL EINGEFÜLLT, KANN DIES ZU STÖRUNGEN BZW. EINER VERRINGERUNG DER FAHRZEUGLEISTUNGEN FÜHREN.

DER EINSATZ VON ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENE ÖLEN KANN DIE LEBENSDAUER DES MOTORS BEEINTRÄCHTIGEN.

ACHTUNG

ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖLWECHSEL AN EINE AUTORISIERTER VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GEGESZTLICH VORGEGEHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.



04_06

Hinterradgetriebeölstand (04_06, 04_07, 04_08, 04_09)

Kontrollieren, ob in der Nabe Öl vorhanden ist, entsprechend der Angaben aus der Tabelle planmäßige Wartung.

WARNUNG

WENDEN SIE SICH ZUR PERIODISCHEN KONTROLLE DES NABENÖLS ENTSPRECHEND DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

FÜR ZUSÄTZLICHE KONTROLLEN DES ÖLSTANDS IN DER NABE, DIE NICHT VON DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG VORGESEHEN SIND, WIE FOLGT VORGEHEN.

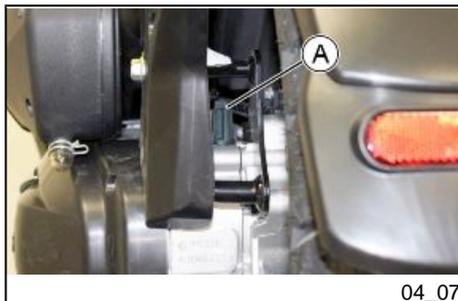
FÜLLSTANDKONTROLLE

Für die Kontrolle des Ölstands der Nabe wie folgt vorgehen:

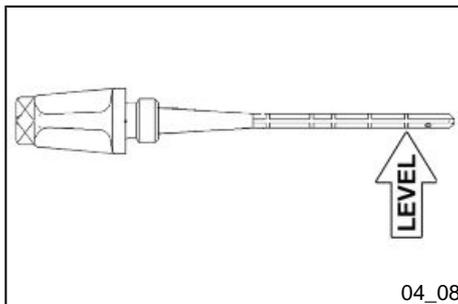
- Das Fahrzeug auf ebenem Untergrund abstellen und mit dem Hauptständer anheben.
- Den Ölmesstab «A» abschrauben, mit einem sauberen Tuch reinigen, wieder einführen und wieder **vollständig festschrauben**;
- den Ölmesstab wieder abschrauben und überprüfen, ob der Ölstand auf Höhe der **1. Kerbe ausgehend von unten** liegt;
- Den Ölmesstab wieder bis auf Anschlag einschrauben.

WARNUNG

DER BETRIEB DER NABE MIT ZU WENIG, MIT VERSCHMUTZTEM ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGLICHEN TEILE UND KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN FÜHREN.



04_07



04_08



ANMERKUNG

DIE AUF DEM NABENÖL-MESSSTAB ANGEgebenEN KERBEN BEZIEHEN SICH AUF ANDERE MODELLE DES UNTERNEHMENS UND HABEN KEINE SPEZIFISCHEN FUNKTIONEN BEI DIESEM FAHRZEUG.

NACHFÜLLEN

Falls ein Nachfüllen erforderlich ist, **das Fahrzeug NICHT verwenden** und eine **autorisierte Vertragswerkstatt aufsuchen**.

ACHTUNG



ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖLWECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GEGESZT LICHT VORGES EHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.

ACHTUNG

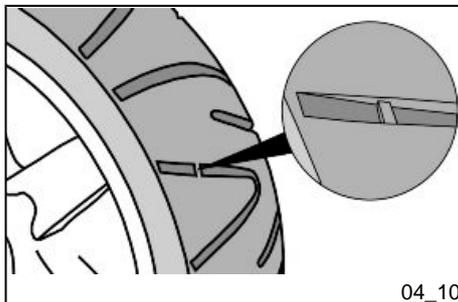


BEI EINER ZU GROßEN ÖLMENGE KANN ÖL AUSTRETEN UND DEN MOTOR UND DEN REIFEN VERSCHMUTZEN.

ACHTUNG



BEI EINEM ÖLWECHSEL AN DER NABE DARAUF ACHTEN, DASS KEIN ÖL AUF DIE HINTERRAD-BREMSSCHEIBE GELANGT.



04_10

Reifen (04_10)

Regelmäßig entsprechend der Angaben aus der Tabelle planmäßige Wartung den Reifendruck sowie den Reifenverschleiß kontrollieren. Die Reifen sind mit Abnutzungsanzeigern versehen. Die Reifen müssen gewechselt werden sowie die Abnutzungsanzeiger auf der Lauffläche sichtbar werden. Ebenfalls prüfen, dass die Reifenseiten keine Schnitte aufweisen, und dass die Lauffläche nicht ungleichmäßig abgenutzt ist. Wenden Sie sich in diesem Fall an eine Fachwerkstatt oder eine Werkstatt, die über das nötige Werkzeug zum Reifenwechsel verfügt.

ACHTUNG



DER REIFENLUFTDRUCK MUSS BEI KALTEN REIFEN KONTROLLIERT WERDEN. EIN FALSCHER REIFENDRUCK VERURSACHT EINEN VORZEITIGEN VERSCHLEIß DER REIFEN UND MACHT DAS FAHREN GEFÄHRLICH.

DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN DIE PROFILSTÄRKE DIE GESETZLICH VORGESEHENE MINDEST-PROFILTIEFE ERREICHT HAT.

WARNUNG



DIE RÄDER, KOMPLETT MIT REIFEN, MÜSSEN IMMER AUSGEWUCHTET SEIN. DAS FAHREN DES FAHRZEUGS MIT ZU NIEDRIGEM REIFENDRUCK ODER MIT FALSCH AUSGEWUCHTETEM REIFEN KANN ZU GEFÄHRLICHEN VIBRATIONEN AM LENKER FÜHREN.

REIFEN

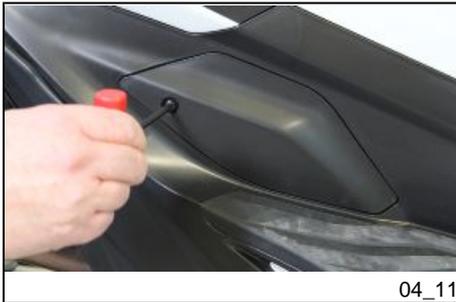
Vorderreifen	110/70 R16 M/C 52P
Hinterer Reifen	140/70 R14 M/C 68P

ANMERKUNG: Das Fahrzeug ist auch für die Verwendung von Winterreifen (M + S) zugelassen.

REIFENDRUCK

Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer)	2,2 Bar (2,2 Bar)
---	-------------------

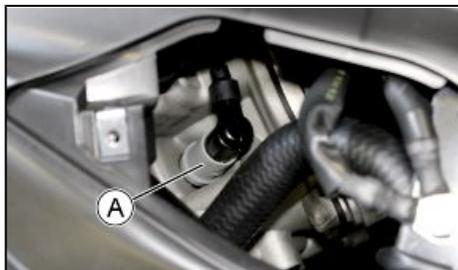
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,4 Bar (2,6 Bar)
---	-------------------



Ausbau der Zündkerze (04_11, 04_12)

Wie folgt vorgehen:

Die angegebene Schraube abschrauben und die Kerzenklappe auf der rechten Fahrzeugseite entfernen.



04_12

Den Zündkerzenstecker «A» des Zündkabels von der Zündkerze abnehmen.

Die Zündkerze mit einem speziellen Zündkerzenschlüssel ausdrehen.

Beim Wiedereinbau die Zündkerze mit der richtigen Neigung bis zum Anschlag von Hand festziehen. Den Kerzenschlüssel nur zum Festziehen verwenden.

Den Kerzenstecker «A» bis zum Anschlag auf die Zündkerze aufsetzen.

WARNUNG



DIE ZÜNDKERZE MUSS BEI KALTEM MOTOR AUSGEBAUT WERDEN. DIE ZÜNDKERZE MUSS ENTSPRECHEND DER ANGABEN AUS DER TABELLE FÜR DAS WARTUNGSPROGRAMM GEWECHSELT WERDEN. DER EINSATZ VON ZÜNDKERZEN, DIE NICHT DEN VORGESCHRIEBENEN ENTSPRECHEN, KANN ZU SCHWEREN MOTORSCHÄDEN FÜHREN.

ANMERKUNG

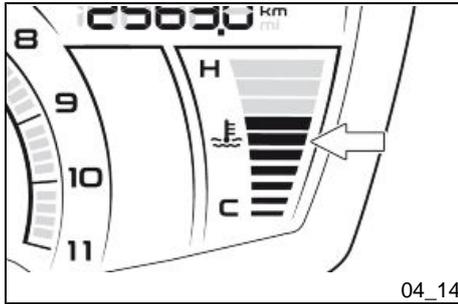
DER EINSATZ VON ANDEREN ALS DEN VORGESCHRIEBENEN ZÜNDKERZEN ODER VON NICHT FUNKENENTSTÖRTEN KERZENSTECKERN KANN STÖRUNGEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE DES FAHRZEUG VERURSACHEN.

Ausbau luftfilter (04_13)

Zum Ausbau und zur Reinigung des Luftfilters gemäß der Tabelle planmäßige Wartung, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.



04_13



04_14

Kühlflüssigkeitsstand (04_14, 04_15, 04_16, 04_17)

Die Motorkühlung erfolgt durch einen Druckwasserkreislauf. Die Kühlflüssigkeit ist ein Gemisch aus 50% entkalktem Wasser und einem Frost- und Rostschutzmittel auf Basis von Äthylenglykol. Die Kühlflüssigkeit wird in Behältern als gebrauchsfertiges Flüssigkeitsgemisch geliefert.

Für einen guten Motorbetrieb muss die Kühlflüssigkeitstemperatur etwa 90°C betragen.

Sollten alle Leisten und das Symbol in der Kühlflüssigkeitstandanzeige zu blinken beginnen, schalten Sie sofort den Motor ab, lassen Sie ihn abkühlen und kontrollieren Sie den Flüssigkeitsstand; Ist der Kühlflüssigkeitsstand in Ordnung, wenden Sie sich bitte an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

Die Kontrolle der Kühlflüssigkeit muss bei kaltem Motor entsprechend der Angaben aus den Tabellen für das Wartungsprogramm wie folgt vorgenommen werden.



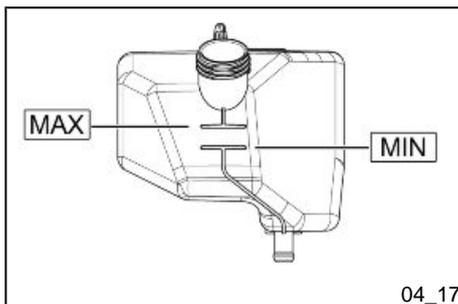
04_15

Das Fahrzeug auf ebenem Untergrund auf den Hauptständer stellen und das vordere Staufach öffnen.



04_16

Den Deckel vom Ausdehnungsgefäß «A» durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn abschrauben.



04_17

Schauen Sie auf den sichtbaren Teil des Kühlflüssigkeitsbehälter und stellen Sie sicher, dass der Flüssigkeitsstand immer zwischen «MIN» und «MAX» liegt.

Liegt der Kühlflüssigkeitsstand nahe der Markierung MIN, muss Kühlflüssigkeit nachgefüllt werden. Ist der Kühlflüssigkeitsstand nicht in Ordnung, muss Kühlflüssigkeit nachgefüllt werden. Die Kühlflüssigkeit nur bei kaltem Motor nachfüllen. Muss häufig Kühlflüssigkeit nachgefüllt werden oder ist der Kühlflüssigkeitsbehälter völlig trocken, muss der Fehler in der Kühlanlage gesucht werden. In diesem Fall ist die Kühlanlage bei einer **autorisierten Vertragswerkstatt** überprüfen zu lassen.

Die Kühlflüssigkeit muss entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm gewechselt werden. Wenden Sie sich für diese Arbeit an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

WARNUNG



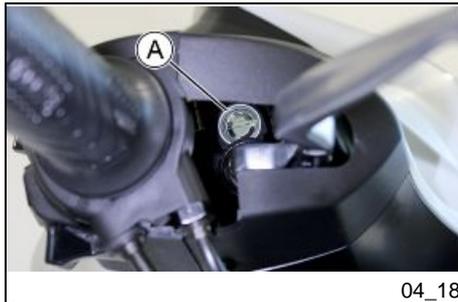
UM VERBRÜHUNGEN ZU VERMEIDEN, DEN DECKEL DES AUSDEHNUNGSGEFÄßES NICHT BEI WARMEM MOTOR AUSSCHRAUBEN.

WARNUNG



UM EIN GEFÄHRLICHES AUSTRETEN DER FLÜSSIGKEIT WÄHREND DER FAHRT ZU VERMEIDEN, MUSS UNBEDINGT SICHERGESTELLT WERDEN, DASS DIE MARKIERUNGSZUNGE NIE STARK ÜBERSCHRITTEN WIRD.

UM EINEN KORREKTEN MOTORBETRIEB ZU GEWÄHRLEISTEN, MUSS DER KÜHLERGRILL SAUBER GEHALTEN WERDEN.



04_18

Kontrolle bremsflüssigkeitsstand (04_18)

An beiden Bremsflüssigkeitsbehältern, vorne und hinten, befindet sich eine visuelle transparente Füllstandsanzeige «A»; Die darin enthaltene Flüssigkeitsmenge zeigt den Flüssigkeitsstand in dem entsprechendem Behälter an.

Um den Bremsflüssigkeitsstand zu kontrollieren, wie folgt vorgehen:

- das Fahrzeug mit in Fahrtrichtung ausgerichtetem Lenker auf den Hauptständer stellen

- Kontrollieren Sie den Füllstand über das entsprechende Inspektionsfenster «A»:

- Ist das Schauglas **voll**, ist der Bremsflüssigkeitsstand in Ordnung.
- Falls der Bremsflüssigkeitsstand an der Markierung «**MIN**» liegt, eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufsuchen, um die entsprechenden Überprüfungen durchzuführen.
- Liegt der Bremsflüssigkeitsstand unter der Markierung «**MIN**», das Fahrzeug nicht verwenden und eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufsuchen.

ACHTUNG

DIE BREMSFLÜSSIGKEIT MUSS OBLIGATORISCH ALLE 2 JAHRE AUSGETAUSCHT WERDEN. FÜR DIESEN VORGANG WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

WARNUNG

NUR BREMSFLÜSSIGKEIT DER KLASSE DOT 4 VERWENDEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST STARK ÄTZEND: KONTAKT MIT LACKIERTEN FAHRZEUGTEILEN VERMEIDEN.

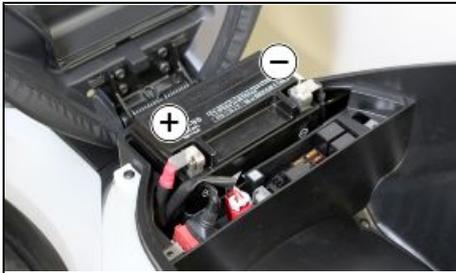
Batterie (04_19, 04_20)

Um an die Batterie zu gelangen, wie folgt vorgehen:

- Das Fahrzeug auf den Hauptständer stellen;
- die Sitzbank anheben;
- die Befestigungsschrauben lösen und den Deckel entfernen.



04_19



04_20

Die Batterie ist der Teil der elektrischen Anlage, der die aufmerksamste Überprüfung und die sorgfältigste Wartung erfordert.

Im Folgenden werden die wichtigsten Wartungsvorschriften aufgeführt:

WARNUNG



BEI LAUFENDEM

MOTOR DÜRFEN DIE BATTERIEKABEL

AUF KEINEN FALL VON DER BATTERIE GETRENNT WERDEN; ANDERNFALLS KANN DIE ZÜNDELEKTRONIK DES FAHRZEUGS IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.



04_21

Inbetriebnahme einer neuen Batterie (04_21, 04_22, 04_23, 04_24)

Für den Ausbau der leeren Batterie, wie folgt vorgehen:

Auf die Batterie zugreifen, wie im Abschnitt «Batterie» beschrieben.

Die Schraube des Minuspols «-» abschrauben.



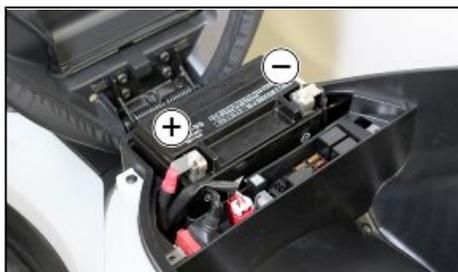
04_22

Die Schraube des Pluspols abschrauben «+».



04_23

Die Batterie herausnehmen.



04_24

Die neue Batterie einsetzen und für den Ausbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Die Anschlüsse an den Polklemmen und die Spannung überprüfen.

ACHTUNG



ES IST WICHTIG DIE VON DEN KABELN ZUR BATTERIE ANGEGEBENE VERBINDUNGSSEQUENZ ZU BEFOLGEN, UM KURZSCHLÜSSE ZU VERMEIDEN.

WÄHREND DEM EINBAU DER NEUEN BATTERIE, ZUERST DAS PLUSKABEL «+» VERBINDEN UND ANSCHLIEßEND DAS MINUSKABEL «-».

ACHTUNG



DIE BATTERIEPOLE NICHT VERTAUSCHEN: ES BESTEHT DIE GEFAHR VON KURZSCHLUSS UND STÖRUNGEN AN DEN ELEKTRISCHEN VORRICHTUNGEN.



Längerer stillstand (04_25)

Bei längerer Nichtbenutzung des Fahrzeugs lässt die Batterieleistung nach. Dies ist durch die Selbstentladung der Batterie und durch die Rest-Stromaufnahme des Fahrzeugs aufgrund der Dauer-Stromversorgung einiger Bauteile bedingt. Der Leistungsabfall der Batterie wird auch durch die Raumbedingungen und die Sauberkeit der Batteriepole beeinflusst. Um Startschwierigkeiten und schwere Schäden an der Batterie zu vermeiden, sollte folgendes beachtet und vorgenommen werden:

- **Mindestens einmal im Monat** den Motor starten und den Motor für 10-15 Minuten mit Drehzahlen leicht oberhalb des Leerlaufes laufen lassen. Damit werden die Batterie aber auch die Motorbauteile funktionsfähig gehalten.
- Beim Stilllegen des Fahrzeugs (siehe Anleitung im Abschnitt "Stilllegen des Fahrzeugs") die Batterie ausbauen. Die Batterie muss gereinigt, vollständig geladen und an einem trockenen und belüfteten Platz aufbewahrt werden. Die Batterieladung mindestens **einmal alle zwei Monate** nachladen.

ACHTUNG

DAS AUFLADEN DER BATTERIE MUSS MIT EINEM LADESTROM MIT 1/10 DER BATTERIE-NOMINALLEISTUNG ERFOLGEN UND DARF NICHT LÄNGER ALS 8 STUNDEN DAUERN. FÜR DAS AUFLADEN DER BATTERIE SOLLTEN SIE SICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT WENDEN. NACH EINEM

AUSBAU DER BATTERIE BEIM WIEDEREINBAU AUF DIE RICHTIGEN KABEL-ANSCHLÜSSE AN DEN BATTERIEPOLEN ACHTEN.

Sicherungen (04_26, 04_27, 04_28, 04_29, 04_30)

Die elektrische Anlage ist mit neun Hauptschutzsicherungen und einer Hauptsicherung ausgestattet, die sich in der Nähe der Batterie befinden.

Für den Zugriff auf die Hauptsicherungen muss die Sitzbank angehoben und die Batterieklappe entfernt werden, wie im Abschnitt «Batterie» beschrieben wird.

ACHTUNG



VOR DEM AUSTAUSCHEN EINER DURCHGEBRANNTEN SICHERUNG MUSS DER FEHLER GESUCHT UND BESEITIGT WERDEN, DER ZUM DURCHBRENNEN DER SICHERUNG GEFÜHRT HAT. DIE STROMKREISE NIEMALS MIT EINEM ANDEREN MATERIAL (Z. B. EINEM KABEL) ÜBERBRÜCKEN.

ACHTUNG



OHNE BERÜCKSICHTIGUNG DER TECHNISCHEN DATEN FALSCH AUSGEFÜHRTE ÄNDERUNGEN ODER REPARATUREN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE KÖNNEN ZU BETRIEBSSTÖRUNGEN FÜHREN UND SIND EINE BRANDGEFAHR.



Sicherung Nr. 2

Leistung: 7,5 A

Geschützte Stromversorgung über Batterie,
Diagnosebuchse, Kühlgebläse-
Fernrelais, Kühlgebläse,
Warnblinkanlage (Blinker).

Sicherung Nr. 3

Leistung: 15 A

Geschützte Stromversorgung über Batterie,
Einspritzlasten-Fernrelais, AKF-
Ventil, Zündspule, Steuergerät
«Keyless»-System,
Hintergrundbeleuchtung Logo auf
Instrumenteneinheit,
Motorsteuergerät.

Sicherung Nr. 4

Leistung: 10 A

Geschützte Stromversorgung über Batterie,
Vorrüstung elektronisches
Staufach, Vorrüstung Zubehör.

Sicherung Nr. 5

Leistung: 5 A

Geschützte Stromversorgung über
Zündungsplus, Scheinwerfer-
Fernrelais, Steuergerät
«Keyless»-System, ABS-
Steuergerät, Motorsteuergerät,
Kippschutzsensor.

Sicherung Nr. 6

Leistung: 5 A

Geschützte Stromversorgung
Stromkreise: über Zündungsplus, Instrumenteneinheit, Bremslichtschalter, Motorsteuergerät, Bremslicht, Standlicht vorne und hinten, Anlasserschalter, Warnblinkschalter und -anlage (Blinker), Kennzeichenlicht.

Sicherung Nr. 7

Leistung: 5 A

Geschützte Stromversorgung
Stromkreise: über Zündungsplus, Lichtwechselschalter (mit Passing), Frontscheinwerfer (Abblendlicht/Fernlicht), USB-Buchse, Diagnosebuchse, Vorrüstung elektrisches Staufach, Vorrüstung Zubehör, Vorrichtung PMP3 «Piaggio MIA».

Sicherung Nr. 8

Leistung: 15 A

Geschützte Stromversorgung
Stromkreise: über Batterie, Zündschloss, Sicherungen Nr. 5, 6, 7.

Sicherung Nr. 9

Leistung: 25 A

Geschützte Stromversorgung
Stromkreise: von Batterie, ABS-Steuergerät.



04_29

HAUPTSICHERUNG

In der Tabelle sind die Position und die technischen Angaben der im Fahrzeug befindlichen HAUPTSICHERUNG aufgeführt.

Für den Austausch, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

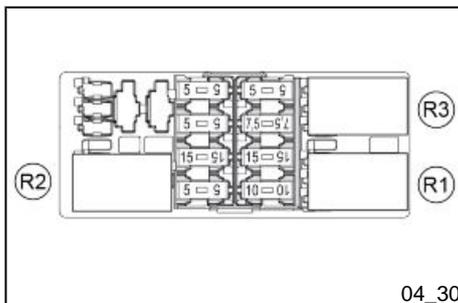
HAUPTSICHERUNG

Sicherung Nr. 10

Leistung: 30A

Geschützte
Hauptsicherung.

Stromkreise:



04_30

Die Relais sind in dem Sicherungskasten unter dem Sitz angeschlossen.

RELAIS

Relais Nr. 1	Stromkreise: Einspritz-Ladung.
Relais Nr. 2	Stromkreise: Kühlgebläse.
Relais Nr. 3	Stromkreise: Beleuchtung.



Lampen (04_31)

In diesem Abschnitt werden die zur Ausstattung des Fahrzeugs vorgesehenen Lampentypen aufgezählt.

LAMPEN

Fernlicht/Abblendlicht	Typ: LED Menge: 2
Lampe vorderes Standlicht	Typ: LED Menge: 2

Vordere/hintere Blinkerlampe	Typ: LED Menge: 4
Rücklichtlampe	Typ: LED Menge: 2
Bremslicht	Typ: LED Menge: 1
Lampe Kennzeichenlicht	Typ: LED Menge: 1
Lampe Helmfacebeleuchtung	Typ: Zylindrisch C5W Menge: 1 Leistung: 12V - 5W



04_32

Auswechseln der scheinwerferlampen (04_32)

Die Lichter der Scheinwerfereinheit sind vom Typ «LED». Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.

ANMERKUNG

SOLLTE SICH DAS INNERE DER LAMPE BESCHLAGEN, KONTROLLIEREN, OB DER BESCHLAG EINIGE MINUTEN NACH EINSCHALTEN DER LAMPE VERSCHWINDET. ES HANDELT SICH UM EINE NORMALE ERSCHEINUNG, DIE AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN IST; ES HANDELT SICH NICHT UM EINE STÖRUNG.

SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE autorisierte Vertragswerkstatt.

ACHTUNG



KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFEREINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND DES SCHEINWERFERS ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMAßNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.



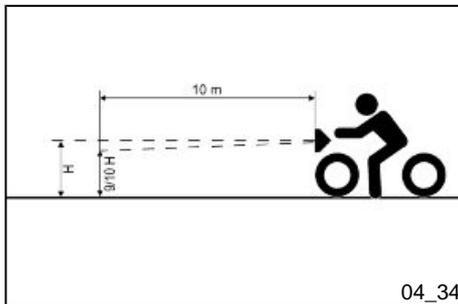
Einstellung des scheinwerfers (04_33, 04_34)

Wie folgt vorgehen:

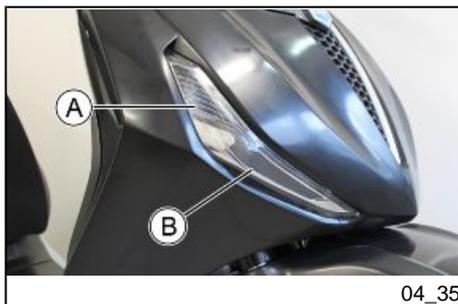
1. Das fahrbereite Fahrzeug ohne Beladung und mit richtigem Reifendruck auf eine ebene Fläche in 10 m Entfernung vor einer weißen im Halbschatten befindlichen Wand stellen, die Fahrzeugachse muss dabei im rechten Winkel zur Wand stehen
2. Den Scheinwerfer einschalten und prüfen, dass die obere Hell-Dunkel-Grenze an der Wand nicht über 9/10 der Scheinwerfermitte vom Boden und nicht unter 7/10 liegt
3. Andernfalls den rechten Scheinwerfer mit der Schraube "A" einstellen.

ANMERKUNG

DAS ANGEGEBENE VERFAHREN WIRD VON DER "EUROPÄISCHEN NORM" ZUR MAXIMALEN UND MINIMALEN HÖHE DES SCHEINWERFERSTRAHLS VORGEGEBEN. TROTZDEM MÜSSEN DIE JEWEILIGEN VORSCHRIFTEN IN DEN EINZELNEN EINSATZLÄNDERN DES FAHRZEUGS KONTROLLIERT WERDEN.



04_34



04_35

Vordere Blinker (04_35)

Sowohl die vorderen Blinkerlampen «A» als auch die vorderen Standlichtlampen «B» sind vom Typ «LED».

Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.

Die vorderen Standlichter müssen beim Anlassen des Motors immer eingeschaltet bleiben.



04_36

Rücklichteinheit (04_36)

Sowohl die heckseitigen Standlichtlampen «A» als auch die Bremslichtlampe «B» sind vom Typ «LED».

Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.

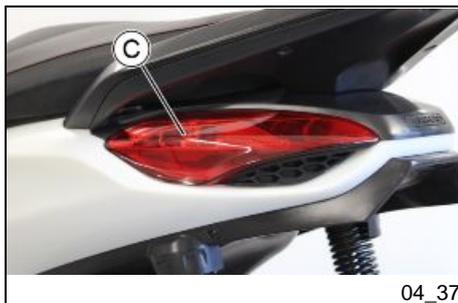
Die heckseitigen Standlichter müssen beim Anlassen des Motors immer eingeschaltet bleiben.

ANMERKUNG

ES HANDELT ES SICH UM KEINEN FEHLER, WENN AUF DER INNENFLÄCHE DES SCHEINWERFERS EIN BESCHLAG FESTGESTELLT WIRD, SONDERN ES IST AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN.

SOBALD DER SCHEINWERFER EINGESCHALTET WIRD VERSCHWINDET DIESES PHÄNOMEN SEHR SCHNELL.

SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL BITTE AN DAS KUNDENDIENSTNETZ.



04_37

Hintere blinker (04_37)

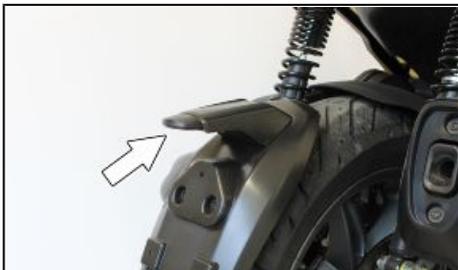
Die Lampen der hinteren Blinker «C» sind vom Typ «LED».

Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.

Nummernschildbeleuchtung (04_38)

Die Lampe des Kennzeichenlichts ist vom Typ «LED».

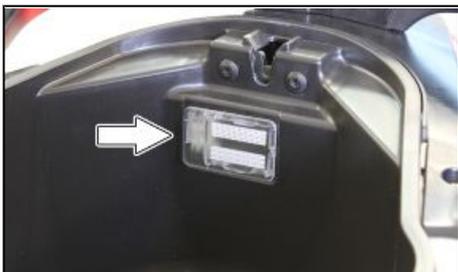
Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.



04_38

Helmfachbeleuchtung (04_39, 04_40)

Für den Austausch der Lampe der Helmfachbeleuchtung wie folgt vorgehen:
die Sitzbank anheben und das Lampenglas mit Druckbefestigung abnehmen.

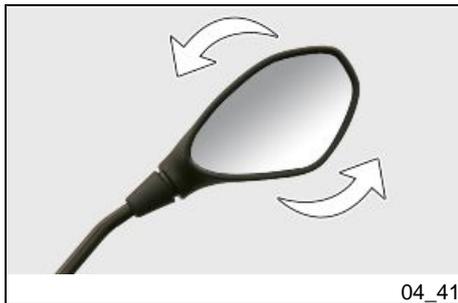


04_39



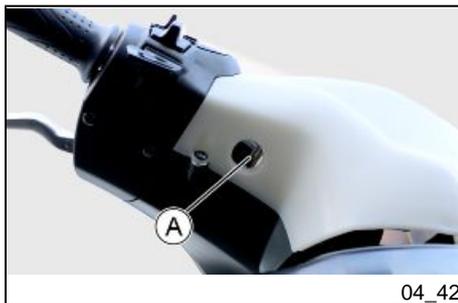
04_40

Die Lampe entfernen und ersetzen.



Rückspiegel (04_41, 04_42, 04_43)

Die Rückspiegel werden von Hand an der Kappe auf die gewünschte Position eingestellt.

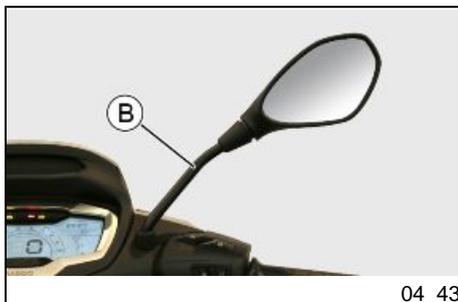


Um den Rückspiegel abzunehmen, die Kontermutter «A» im unteren Teil des Lenkers leicht abschrauben, um den Schaft freizugeben. Den Schaft «B» soweit abschrauben, bis er abgenommen werden kann.

ACHTUNG



DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.





04_44

Hinterrad-scheiben-bremse (04_44)

Der Verschleiß der Bremsscheiben und Bremsbeläge wird automatisch ausgeglichen und hat daher keinerlei Auswirkung auf die Bremsleistung. Aus diesem Grund brauchen die Bremsen nie eingestellt zu werden. Gibt der Bremshebel bei Betätigung zu stark nach, befindet sich höchstwahrscheinlich Luft im Bremskreislauf oder die Bremse arbeitet nicht richtig. Angesichts der Bedeutung, die die Bremsen für Ihre Fahr-sicherheit haben, empfehlen wir Ihnen in diesem Fall sofort einen **Vertragshändler oder autorisierte Vertragswerkstatt** aufzusuchen und dort die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen.

ACHTUNG



DIE BREMSWIRKUNG MUSS NACH UMGEFÄHR 1/3 DES BREMSHEBELWEGS EINSETZEN.

IM FALLE EINES ÜBERMÄSSIGEN HUBS, BEI EINER AUTORISIERTEN VERTRAGSWERKSTATT DIE KORREKTE FUNKTIONSWEISE DER BREMSANLAGE ÜBERPRÜFEN LASSEN.

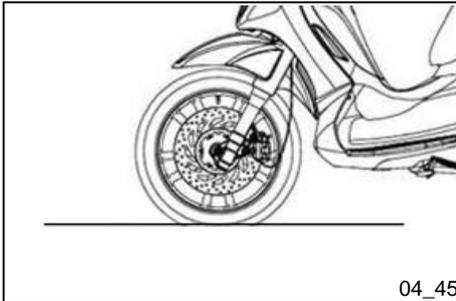
ACHTUNG



DIE STÄRKE DER BREMSBELÄGE WIRD VOM VERTRAGSHÄNDLER ENTSPRECHEND ARBEITEN AUS DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG ÜBERPRÜFT. WIRD BEIM BREMSSEN EINE UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHENTWICKLUNG AN DER VORDERRAD- ODER HINTERRADBREMSE FESTGESTELLT, SOLLTEN SIE SICH UMGEHEND AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT ODER EINEN PIAGGIO-VERTRAGSHÄNDLER WENDEN. BEVOR SIE DAS FAHRZEUG WIEDER BENUTZEN, MÜSSEN SIE BEI NEU MONTIERTEN BREMSBELÄGEN ZUNÄCHST EINIGE MALE DEN BREMSHEBEL IM STILLSTAND ZIEHEN, DAMIT SICH DIE BREMSKOLBEN SOWIE DER BREMSHEBELHUB IN DER RICHTIGEN POSITION SETZEN KÖNNEN.

ACHTUNG

SAND, SCHLAMM, SCHNEE-STREUSALZ USW. AUF DER STRAÙE KANN DIE LEBENSDAUER DER BREMSBELÄGE ERHEBLICH BEEINTRÄCHTIGEN. WIRD DAS FAHRZEUG AUF STRASSEN MIT DEN ZUVOR BESCHRIEBENEN EIGENSCHAFTEN GENUTZT, SOLLTEN DIE BREMSSCHEIBEN HÄUFIG MIT EINEM NEUTRALEN REINIGUNGSMITTEL GESÄUBERT WERDEN, UM SCHEUERENDE ABLAGERUNGEN AUS DEN LÖCHERN AN DER BREMSSCHEIBE ZU BESEITIGEN, DIE SONST ZU EINEM VORZEITIGEN VERSCHLEISS DER BREMSBELÄGE FÜHREN WÜRDEN.



04_45

Loch im Reifen (04_45)

Das Fahrzeug ist mit schlauchlosen Reifen (Tubeless) ausgestattet. Anders als bei einem Reifen mit Schlauch entweicht die Luft bei einem Loch im Reifen aus dem schlauchlosen Reifen wesentlich langsamer. Das bedeutet eine größere Fahrsicherheit. Bei einem Loch im Reifen kann eine Notfall-Reparatur mit einem Reifen-Reparaturspray vorgenommen werden. Wenden Sie sich für eine endgültige Reparatur an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Vertragswerkstatt**. Zum Reifenwechsel muss das Rad ausgebaut werden. Wenden Sie sich für diese Arbeit an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Vertragswerkstatt**.

ACHTUNG

BEI VERWENDUNG EINES REIFENREPARATURSPRAYS MÜSSEN DIE ANWEISUNGEN AUF DER VERPACKUNG ODER AUF DER SPRAYDOSE BEFOLGT WERDEN.

WARNUNG

DIE RÄDER, KOMPLETT MIT REIFEN, MÜSSEN IMMER AUSGEWUCHTET SEIN. DAS FAHREN DES FAHRZEUGS MIT ZU NIEDRIGEM REIFENDRUCK ODER MIT FALSCH AUSGEWUCHTETEM REIFEN KANN ZU GEFÄHRLICHEN VIBRATIONEN AM LENKER FÜHREN.

Stilllegen des fahrzeugs (04_46)

Wir empfehlen Ihnen folgende Arbeiten auszuführen:

1 - Allgemeine Fahrzeugreinigung

2 - Bei abgeschaltetem Motor und Kolben am unteren Totpunkt, die Zündkerze ausbauen und in die Kerzenöffnung 1 ÷ 2 cm³ Motoröl einfüllen. Anschließend 3 - 4 mal den Anlassermotor betätigen und so den Motor langsam drehen lassen, anschließend die Zündkerze wieder einbauen.

3 - Den Kraftstoff aus dem Fahrzeug ablassen; Alle nicht lackierten Metallteile mit Rostschutzfett schützen. Das Fahrzeug aufbocken, so dass die Räder keinen Bodenkontakt haben.

4 - Für die Batterie die Vorschriften im Abschnitt "Batterie" befolgen.

5 - Das Motoröl wechseln.

ACHTUNG

BEI LANGEM NICHTGEBRAUCHT, DAS FAHRZEUG NICHT MIT MATERIALIEN AUS KUNSTSTOFF ABDECKEN, SONDERN ES IN GUT GELÜFTETEN BEREICHEN MIT NIEDRIGER LUFTFEUCHTIGKEIT UNTERSTELLEN.



04_46

SICHERSTELLEN, DASS DAS FAHRZEUG IN SAUBEREN BEREICHEN ABGESTELLT WIRD, WO ES NICHT DEN SONNENSTRAHLEN AUSGESETZT IST.



04_47

Fahrzeugreinigung (04_47, 04_48)

Zum Aufweichen von Schmutz und Schlamm auf den lackierten Oberflächen einen Wasserstrahl mit niedrigem Druck benutzen. Ist der Schmutz aufgeweicht, muss er mit einem weichen Schwamm mit viel Wasser und Autoshampoo (2-4% Shampoo im Wasser) entfernt werden. Anschließend mit viel klarem Wasser nachspülen und mit einem Wildledertuch trocknen.

WARNUNG



UM EIN AUFTRETEN VON OXYDATION ZU VERMEIDEN, MUSS DAS FAHRZEUG JEDES MAL GEWASCHEN WERDEN, WENN ES IN BESTIMMTEN GEGENDEN ODER UNTER BESTIMMTEN VERHÄLTNISSEN EINGESETZT WIRD, WIE:

- **UMWELT-/SAISONBEDINGTE VERHÄLTNISS: EINSATZ VON STREUSALZ, CHEMISCHEN TAUMITTELN, AUF DEN STRAßEN WÄHREND DES WINTERS.**
- **LUFTVERSCHMUTZUNG: STADT BZW. INDUSTRIEGEGENDEN.**
- **SALZHALTIGE UND FEUCHTE LUFT: KÜSTENGEBIETE, WARMES UND FEUCHTES KLIMA.**

WARNUNG



- **ES MUSS VERMIEDEN WERDEN, DASS AUF DER KAROSSERIE ABLAGERUNGEN, RESTE VON INDUSTRIESTAUB UND SCHADSTOFFEN, TEERRESTE, TOTE INSEKTEN, VOGELKOT USW. BLEIBEN.**
- **MÖGLICHT VERMEIDEN DAS FAHRZEUG UNTER BÄUMEN ZU PARKEN. IN BESTIMMTEN JAHRESZEITEN FALLEN RESTE, HARZ, FRÜCH-**

TE ODER BLÄTTER VON DEN BÄUMEN, DIE FÜR DEN LACK SCHÄDLICHE CHEMISCHE STOFFE ENTHALTEN KÖNNEN.

ACHTUNG



DIE REINIGUNGSMITTEL VERSCHMUTZEN DAS WASSER. DAHER MUSS DIE FAHRZEUGREINIGUNG AN ORTEN STATTFINDEN, DIE MIT EINER ANLAGE ZUR WASCHWASSERRÜCKFÜHRUNG UND AUFBEREITUNG AUSGESTATTET SIND.

ACHTUNG



BEI DER REINIGUNG VON MOTOR UND FAHRZEUG WIRD VON EINEM EINSATZ EINES HOCHDRUCK-WASSERREINIGUNGSGERÄTES ABGERATEN KANN DIE REINIGUNG NICHT ANDERS VORGENOMMEN WERDEN:

- **NUR DEN FÄCHERFÖRMIGEN WASSER-STRAHL BENUTZEN.**
- **DAS MUNDSTÜCK NIE WENIGER ALS 60 CM NÄHERN.**
- **DIE WASSERTEMPERATUR DARF NICHT MEHR ALS 40°C BETRAGEN.**
- **KEINEN HOCHDRUCKSTRAHL BENUTZEN.**
- **KEINE DAMPFREINIGUNG BENUTZEN.**
- **DER WASSERSTRAHL DARF NIE DIREKT AUF FOLGENDE TEILE GERICHTET WERDEN: DER MOTOR; DIE ELEKTROKABEL UND LÜFTUNGSSCHLITZE AM ANTRIEBSDECKEL.**

ACHTUNG



DAS FAHRZEUG NIE IN PRALLER SONNE WASCHEN. DIES GILT BESONDERS IM SOMMER, WENN DIE KAROSSERIE NOCH WARM IST UND DAS SHAMPOO

NOCH VOR DEM ABSPÜLEN ANTROCKNEN KANN. DIES KANN SCHÄDEN AM LACK VERURSACHEN. UM GLANZVERLUSTE UND EINE BEEINTRÄCHTIGUNG DER MECHANISCHEN MATERIALEIGENSCHAFTEN ZU VERMEIDEN, NIE IN ALKOHOL, BENZIN ODER ÖL GETRÄNKTE LAPPEN ZUR REINIGUNG LACKIERTER ODER PLASTIK-FAHRZEUGTEILE BENUTZEN. DIE VERWENDUNG VON SILIKON-WACHS KANN, JE NACH FAHRZEUGFARBE (SATINIERTER FARBEN), DIE LACKIERTEN OBERFLÄCHEN BESCHÄDIGEN. INFORMIEREN SIE SICH ZU DIESEM THEMA BEI EINER AUTORISIERTEN VERTRAGSWERKSTATT.

WARNUNG



WIR EMPFEHLEN DAS FAHRZEUG REGELMÄßIG ZU REINIGEN, UM SCHMUTZ- ODER SCHLAMMANSAMMLUNGEN ZU VERMEIDEN, DIE ZU EINEM FALSCHEN BETRIEB DES GASZUGS BZW. ANDERER BAUTEILE FÜHREN KÖNNTEN.

ACHTUNG



BEI DER FAHRZEUG-REINIGUNG MIT HOCHDRUCKWASSERSTRAHL DIE SITZBANK GESCHLOSSEN HALTEN UND VERMEIDEN, DASS DER STRAHL DIREKT IN DAS SITZBANK-UNTERTEIL GERICHTET IST.

Um die Eigenschaften des **Seidenmattlacks** zu erhalten, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten:

ACHTUNG

NICHT DEN ROLLEN DER AUTOWASCHANLAGE UND HOCHDRUCKREINIGERN AUSSETZEN;

KEINE SCHLEIFPASTE ZUM ENTFERNEN DER KRATZER VERWENDEN;

KEINE TROCKENEN TÜCHER ZUM ENTFERNEN VON STAUB ODER ZUM TROCKENREIBEN NACH DER REINIGUNG VERWENDEN;

KEIN SILIKONWACHS ODER POLIERMITTEL VERWENDEN;

KEINEN ALKOHOL ZUR REINIGUNG VERWENDEN;

WIR EMPFEHLEN DIE MANUELLE REINIGUNG MIT SCHWAMM UND NEUTRALSEIFE, WOBEI ÜBERMÄßIGES REIBEN ZU VERMEIDEN IST, DA DIES DIE DECKKRAFT DES LACKS BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTE;

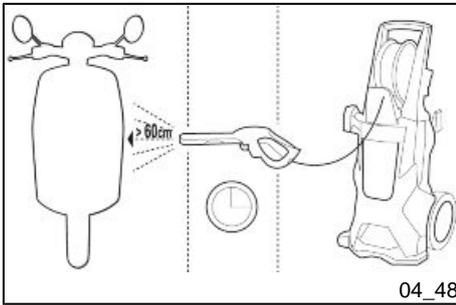
KEINE SCHEUERNDEN REINIGUNGSMITTEL VERWENDEN;

DIE NICHTBEACHTUNG DER AUFGEFÜHRTEN ANWEISUNGEN BEEINTRÄCHTIGT DAS DECKVERMÖGEN DER LACKIERUNG;

KEINE AUFKLEBER AN DER KAROSSERIE ANBRINGEN;

KEINE ANDEREN FAHRZEUGE IN DER NÄHE DES FAHRZEUGS MIT SEIDENMATTER VERARBEITUNG POLIEREN;

KONTAKTE UND/ODER REIBUNGEN VON KLEIDUNGSSTÜCKEN MIT KNÖPFEN, SCHNALLEN, RINGEN UND/ODER KETTEN AUF DEN SEIDENMATTEN OBERFLÄCHEN VERMEIDEN, DA DIESE ZU SCHÄDEN UND/ODER VERÄNDERUNGEN DER DECKKRAFT DES SEIDENMATTLACKS FÜHREN KÖNNTEN;



WARNUNG



WÄHREND DER REINIGUNG DES FAHRZEUGS MIT EINEM DRUCKWASSERSTRAHL, DIESEN NICHT LÄNGERE ZEIT AUF DIESELBE FLÄCHE DES MOTORS UND DES FAHRZEUGS HALTEN.

Fehlersuche

STARTSCHWIERIGKEITEN

Der Not-Aus-Schalter steht auf «OFF»	Auf «ON» stellen
--------------------------------------	------------------

Sicherung beschädigt	Die beschädigte Sicherung wechseln und das Fahrzeug bei einer autorisierten Vertragswerkstatt überprüfen lassen.
----------------------	---

STARTSCHWIERIGKEITEN

Kein Benzin im Tank *	Tanken
-----------------------	--------

Einspritzsystem beschädigt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt
Ausfall Kraftstoffpumpe	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt
Entladene Batterie	Die Batterie laden

*** WICHTIG: DAS FAHRZEUG NIE SOLANGE FAHREN, BIS DER TANK LEER IST IN DIESEM FALL KEINE WIEDERHOLTEN STARTVERSUCHE UNTERNEHMEN. DEN ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «OFF» STELLEN UND SO BALD WIE MÖGLICH TANKEN. BEI NICHTBEACHTUNG DIESER VORSCHRIFT KANN DIE BENZINPUMPE BZW. DER KATALYSATOR BESCHÄDIGT WERDEN.**

UNREGELMÄSSIGE ZÜNDUNG

Zündkerze defekt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
Einspritz-/Zünd-Steuergerät defekt. Wegen Hochspannung muss die Kontrolle von Fachpersonal vorgenommen werden	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt

GERINGE VERDICHTUNG

Zündkerze locker	Die Zündkerze festziehen
------------------	--------------------------

Zylinderkopf locker, Kolbenringe verschlissen	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
---	--

Ventile verklemmt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
-------------------	--

HOHER VERBRAUCH UND GERINGE LEISTUNG

Luftfilter verschmutzt oder verstopft	Reinigen oder Auswechseln.
---------------------------------------	----------------------------

UNZUREICHENDE BREMSLEISTUNG

Bremsscheibe mit Öl bzw. Fett verschmutzt. Bremsbeläge verschlissen. Vorrichtungen der Bremsanlage defekt. Luft im Bremskreislauf der Vorder- oder Hinterradbremse	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
--	--

UNZUREICHENDE RADAUFHÄNGUNG / FEDERUNG

Stoßdämpfer defekt, Ölleck, abgenutzte Anschlagpuffer Federvorspannung an den Stoßdämpfern falsch eingestellt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
---	--

UNREGELMÄSSIGKEIT IM AUTOMATIK-GETRIEBE

Variatorrollen bzw. Antriebsriemen verschlissen Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt.**

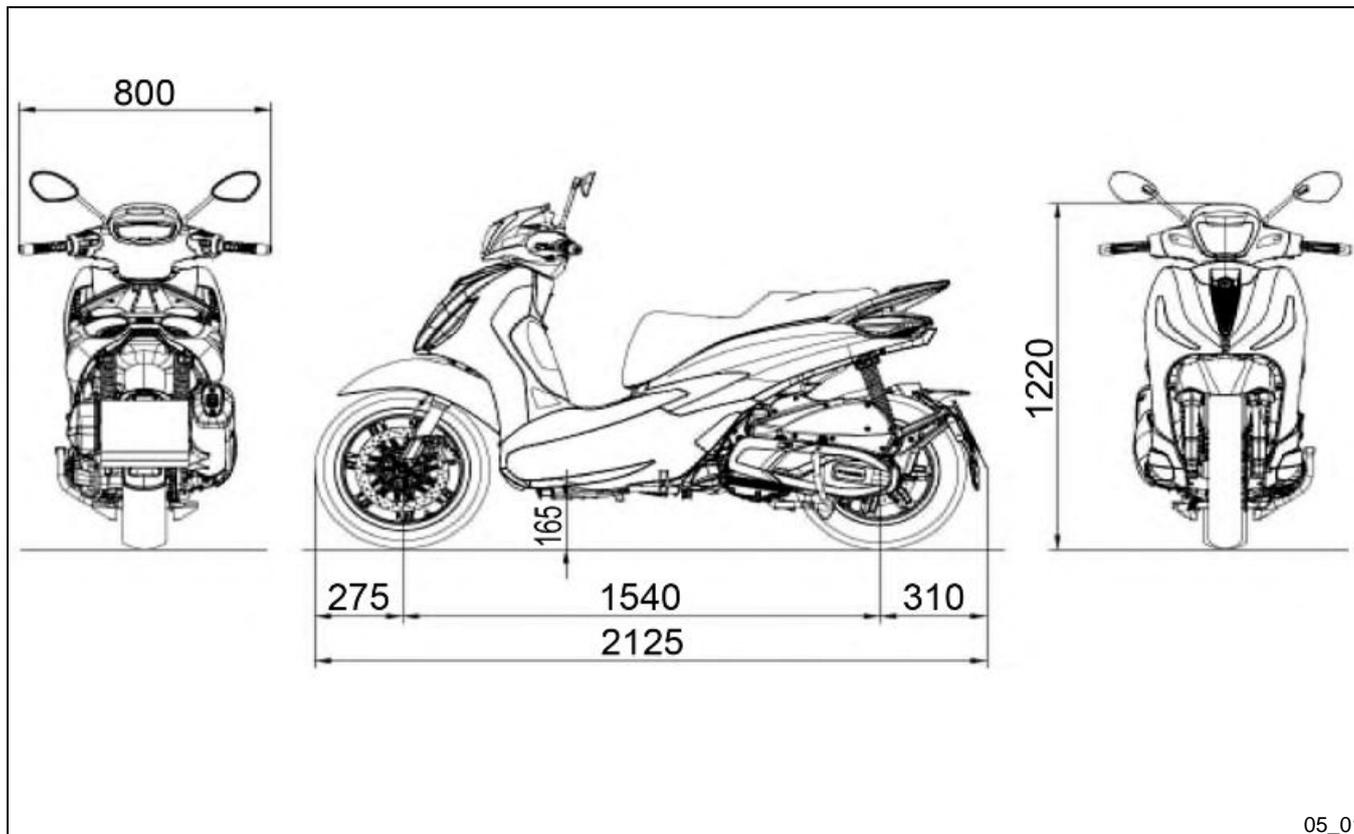
Beverly 300 hpe



PIAGGIO®



Kap. 05
Technische
daten



FAHRZEUGDATEN

Rahmen	Aus Stahlrohren und Stahl-Pressblech.
Vordere Radaufhängung	Hydraulische Teleskopgabel mit Schäften Ø 35 mm.
Hintere Radaufhängung	Zwei doppelt wirksame Stoßdämpfer und 5-stufig einstellbare Vorspannung.
Vorderradbremse	Hydraulische Scheibenbremse Ø 300 mm mit Bremshebel rechts am Lenker; ABS mit Bremsassistent.
Hinterradbremse	Hintere hydraulische Scheibenbremse Ø 240 mm mit Bremshebel links am Lenker; ABS mit Bremsassistent.
Radfelgentyp	Aus Leichtmetall.
Vorderradfelge	3,00" x 16"
Hinterradfelge	3,50" x 14"
Vorderreifen	110/70 R16 M/C 52P
Hinterer Reifen	140/70 R14 M/C 68P
Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer)	2,2 Bar (2,2 Bar)
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,4 Bar (2,6 Bar)
Fahrzeugmasse fahrbereit	185 Kg
Technisch zulässige Höchstmasse bei voller Last	380 Kg

Batterie	12V/10Ah WARTUNGSFREI
----------	-----------------------

MOTORDATEN

Typ	Einzylinder 4-Taktmotor
Hubraum	278 cm ³
Bohrung für Hub	75,0 x 63,0 mm
Verdichtungsverhältnis	11 ± 0,5 :1
Ventilsteuerung	Vier Ventile, einzelne, kettengesteuerte obenliegende Nockenwelle.
Ventilspiel	Ansaugung: 0,10 mm - Auslass: 0,10 mm
Maximale Leistung	19,0 kW bei 8000 U/min
Maximales Drehmoment	26,0 Nm bei 6250 U/min
Antrieb	Mit stufenlosem Automatikgetriebe mit Ausdehnungsscheiben und Drehkraftunterstützung, Keilriemen, automatischer Ölbad-Fliehkraftkupplung.
Hinterradgetriebe	Mit Zahnradern in Ölbad.
Schmierung	Motorschmierung durch Trochoidpumpe (im Gehäuse), Ölfilter und Druckregler-By-Pass.
Kühlung	Mit Druckumlauf von Flüssigkeit.
Starten	Elektrisch

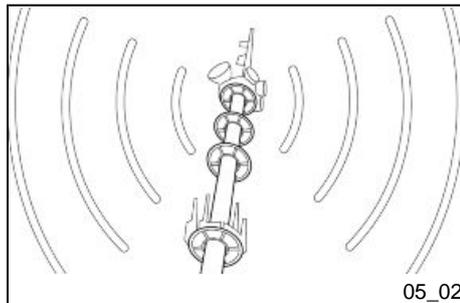
Zündung	Mit der Einspritzung integrierte induktive Hochleistungszündung mit variabler Vorzündung und getrennter Zündspule.
Vorzündung	Mit vom Steuergerät gesteuerter dreidimensionaler Mappe
Benzinversorgung	Indirekte elektronische Einspritzung.
Zündkerze	NGK / MR7BI-8
Kraftstoff	Bleifreies Benzin max. E10 (ROZ 95)
Auspuff	Absorptionsauspuff mit 3-Wege-Katalysator und Lambdasonde.
Abgasnorm	EURO 5

LEISTUNG

Motoröl	1,3 Liter
Getriebeöl	250 cm ³
Kühflüssigkeit	1,75 Liter
Fassungsvermögen Benzintank	12,0 ± 0,5 Liter

UMRECHNUNG MASS-EINHEIT - VON ANGELSÄCHSISCHEN SYSTEM AUF INTERNATIONALES SYSTEM (S.I.).

1 Zoll (in)	25,4 Millimeter (mm)
1 Fuß (ft)	0,305 Meter (m)
1 Meile (mi)	1,609 Kilometer (km)
1 Gallone US (gal US)	3,785 Liter (l)
1 Pfund (lb)	0,454 Kilogramm (Kg)
1 Kubikzoll (in ³)	16,4 Kubikzentimeter (cm ³)
1 Pfund Fuß (lb ft)	1,356 Newton Meter (N m)
1 Meile pro Stunde (mi/h)	1,602 Kilometer pro Stunde (km/h)
1 Pfund pro Quadratzoll (PSI)	0,069 (Bar)
1 Fahrenheit (°F)	32+(9/5)Celsius (°C)



RED-RICHTLINIE 2014/53/EU

Alle vom Hersteller an diesem Fahrzeug installierten Funkanlagen entsprechen der Richtlinie 2014/53/EU (als RED-Richtlinie bekannt).

Die entsprechenden Zulassungsunterlagen stehen auf der folgenden Webseite zur Verfügung:

redhomologation.piaggiogroup.com

Beverly 300 hpe



PIAGGIO®



Kap. 06
Ersatzteile und
zubehör



06_01

Hinweise (06_01)

WARNUNG



UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, FAHRZEUGE MIT MONTIERTEM ZUBEHÖR ODER STARKER BELADUNG SEHR VORSICHTIG FAHREN, DA DIE STABILITÄT, DIE LEISTUNG UND SICHERHEIT DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGT WERDEN KÖNNEN.

WARNUNG



ES WIRD EMPFOHLEN NUR ORIGINAL PIAGGIO-ERSATZTEILE ZU VERWENDEN. DIESE SIND DIE EINZIGEN ERSATZTEILE, DIE DIE GLEICHE QUALITÄTSGARANTIE BIETEN, WIE DIE BEI DER HERSTELLUNG AM FAHRZEUG MONTIERTEN TEILE. WIR MACHEN DARAUF AUFMERKSAM, DASS BEIM EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE ALLE ANSPRÜCHE AUF GARANTIELEISTUNGEN VERFALLEN.

WARNUNG



DIE FA. PIAGGIO VERTREIBT EINE EIGENE ZUBEHÖRREIHE, NUR DIE TEILE AUS DIESER REIHE SIND DAHER DAS EINZIG ANERKANNTE UND GARANTIERTE ZUBEHÖR. FÜR DIE AUSWAHL DES ZUBEHÖRS UND DIE RICHTIGEN MONTAGE WENDEN SIE SICH DAHER UNBEDINGT AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT. DER EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE KANN DIE FAHRZEUGSTABILITÄT UND FUNKTIONSFÄHIGKEIT DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN UND DEMENTSPRECHEND GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHRSICHERHEIT UND DIE GESUNDHEIT DES FAHRERS SEIN.



DAS MIT ZUBEHÖRTEILEN (TASCHEN, GEPÄCKTASCHE BZW. WETTERSCHUTZSCHEIBE) AUSGERÜSTETE FAHRZEUG NIE SCHNELLER ALS 100 km/h (62.2 mph) FAHREN.

OHNE DIE O. G. ZUBEHÖRTEILE KANN DAS FAHRZEUG SCHNELLER, JEDOCH IMMER INNERHALB DER GESETZLICH VORGEGEHENEN GRENZEN GEFAHREN WERDEN.

SIND AM ROLLER NICHT ORIGINALE PIAGGIO-ZUBEHÖRTEILE ANGEBRACHT WORDEN, IST DAS FAHRZEUG STARK BELADEN, IST DER ALLGEMEINE FAHRZEUGZUSTAND NICHT BESONDERS GUT ODER WENN ES DIE WETTERBEDINGUNGEN ERFORDERN, MUSS DIE GESCHWINDIGKEIT NOCH WEITER VERRINGERT WERDEN.

WARNUNG



WIR RATEN ZU BESONDERER VORSICHT BEI DER INSTALLATION UND ENTFERNUNG EINER EVENTUELLEN MECHANISCHEN DIEBSTAHLSICHERUNG (BÜGELSCHLÖSSER, BREMSSCHEIBENBLOCKIERUNG USW.).

EIN FALSCHER EIN- ODER AUSBAU IN DER NÄHE VON BREMSLEITUNGEN, BOWDENZÜGEN BZW. STROMKABELN, ODER WENN VERGESSEN WURDE DIE DIEBSTAHLSICHERUNG BEIM LOSFAHREN ZU ENTFERNEN, KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN AN DEN BAUTEILEN FÜHREN, DIE FAHRZEUGFUNKTIONEN BEEINTRÄCHTIGEN UND IST EINE GEFAHR FÜR DIE SICHERHEIT DES FAHRERS.

Beverly 300 hpe



PIAGGIO®



Kap. 07
Das
wartungsprogra
mm



07_01

Tabelle wartungsprogramm (07_01)

Die richtige Wartung ist ein entscheidender Faktor für eine lange Lebensdauer des Fahrzeuges bei besten Funktions- und Leistungseigenschaften.

Aus diesem Grund sind eine Reihe von Kontrollen und Wartungsarbeiten zu günstigen Preisen vorgesehen, die in der zusammenfassenden Übersicht auf der nächsten Seite wiedergegeben werden. Eventuelle kleine Funktionsstörungen sollten sofort einer **autorisierten Vertragswerkstatt** mitgeteilt werden, ohne um sie zu beheben auf den Ablauf des nächsten Wartungscoupons zu warten.

Die Wartungscoupons müssen in den vorgegebenen Zeitabständen durchgeführt werden, auch wenn die vorgesehene Kilometerleistung noch nicht erreicht wurde. Die pünktliche Ausführung der Wartungscoupons ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Für weitere Informationen bezüglich der Garantieansprüche und der Durchführung des "Wartungsprogramms" siehe die "Garantiebedingungen".

TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG

km x 1.000 (mi x 1,000)	1 (0,6)	5 (3,1)	10 (6,2)	20 (12,4)	30 (18,6)	40 (24,8)	50 (31,0)	ALLE 12 MONATE	ALLE 24 MONATE
Sicherheits-Anzugsmomente	I		I	I	I	I	I	I	I
Zündkerze				R		R			
Hauptständer			L	L	L	L	L	L	L
Antriebsriemen				R		R			
Gaszug	I		I	I	I	I	I	I	I
Kompletter Rollenbehälter				I		I			
Diagnose mit Instrument	I		I	I	I	I	I	I	I
Luftfilter *			R	R	R	R	R		
Filter CVT *			C	C	C	C	C		

km x 1.000 (mi x 1,000)	1 (0,6)	5 (3.1)	10 (6,2)	20 (12,4)	30 (18,6)	40 (24.8)	50 (31.0)	ALLE 12 MONATE	ALLE 24 MONATE
Motorölfilter	R		R	R	R	R	R	R	R
Ventilspiel			A	A	A	A	A		
Elektrische Anlage und Batterie	I		I	I	I	I	I		
Bremsanlage	I		I	I	I	I	I	I	I
Kühflüssigkeit	I		I	I	I	I	I	I	R
Bremsflüssigkeit	I		I	I	I	I	I	I	R
Motoröl **	R	I	R	R	R	R	R	R	R
Hinterradgetriebeöl	R		I	I	I	R	I	I	I
Scheinwerfereinstellung			I	I	I	I	I		
Bremsbeläge			I	I	I	I	I	I	I
Laufschuhe/Variatorrollen				R		R			
Reifendruck und -verschleiß	I		I	I	I	I	I	I	I
Probefahrt	I		I	I	I	I	I	I	I
Radaufhängungen	I		I	I	I	I	I	I	I
Lenkung	A		I	I	I	I	I	I	I

I:KONTROLLIEREN UND REINIGEN, EINSTELLEN, SCHMIEREN ODER GEGEBENENFALLS AUSWECHSELN.

C: REINIGEN, **R:** AUSWECHSELN, **A:** EINSTELLEN, **L:** SCHMIEREN

*: Bei intensivem Gebrauch auf Schotterstraßen öfter reinigen

** : Den Motorölstand prüfen und gegebenenfalls nach 5.000 Km (3.1 Meilen) auffüllen

ANMERKUNG

BEI JEDER PROGRAMMIERTEN WARTUNG MUSS MIT DEM DIAGNOSEGERÄT DAS VORHANDENSEIN EVENTUELLER FEHLER UND DIE KORREKTHEIT DER PARAMETER GEPRÜFT WERDEN.

SICHERSTELLEN, DASS DIE KALIBRIERUNG DES FAHRZEUGS AKTUALISIERT IST, NACHDEM MAN DIE AKTUALISIERUNG DES DIAGNOSEGERÄTS DURCHGEFÜHRT HAT.



Empfohlene Produkte (07_02)

Die Piaggio Group empfiehlt die Produkte des «Offizieller Castrol-Partner» für die planmäßige Wartung seiner Fahrzeuge.

Schmiermittel und Fluide verwenden, die gleichwertige oder höhere Spezifikationen aufweisen, als in den Vorschriften angegeben. Dies gilt auch für eventuelles Nachfüllen.

TABELLE DER EMPFOHLENE PRODUKTE

Produkt	Beschreibung	Angaben
Motoröl 5W -40	Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Motoren.	SAE 5W-40; JASO MA, MA2; API SL; ACEA A3
Getriebeöl 80W-90	Schmiermittel für Getriebe und Antriebe.	SAE 80W-90 API GL-4
Frostschutzmittel gebrauchsfertig, Farbe rot	Frostschutzmittel auf der Basis von Ethylenglykol mit zugesetzten organischen Korrosionsinhibitoren. Farbe rot, gebrauchsfertig.	ASTM D 3306 - ASTM D 4656 - ASTM D 4985 - CUNA NC 956-16

Produkt	Beschreibung	Angaben
Bremsflüssigkeit DOT 4	Synthetische Bremsflüssigkeit.	SAE J 1703; FMVSS 116; ISO 4925; CUNA NC 956 DOT4
Schmierfett	Gelb-braunes Fett auf Lithiumbasis und mittelfaserig, geeignet für verschiedene Anwendungen.	ISO L-X-BCHA 3 - DIN 51 825 K3K -20
Flüssigkeitsabweisendes Sprühfett	Kalziumhaltiges Sprühfett, fadenziehend, flüssigkeitsabweisend.	Weißes Sprühfett auf Basis von Calciumkomplexseife NLGI 2; ISO-L-XBCIB2

INHALTSVERZEICHNIS

A

ABS: 34

B

Batterie: 93, 94

Blinker: 105, 106

C

Cockpit: 10

D

Display: 14

E

Einfahren: 70

Empfohlene Produkte: 134

F

Fahren: 78

Fahrgestell- und
Motornummer: 61

Fahrzeug: 9

K

Kontrollen: 64

L

Lampen: 102

Loch im Reifen: 110

Luftfilter: 89

M

Motoröl: 83

R

Reifen: 87, 110

Rückspiegel: 108

S

Sicherungen: 97

Sitzbank: 60

Starten: 70

Ständer: 75

W

Wartung: 81

Z

Zündkerze: 88



PIAGGIO®

Die Angaben und Abbildungen dieser Veröffentlichung dienen nur zur Beschreibung und sind nicht verbindlich. Piaggio & C. S.p.A. behält sich das Recht vor, unter Beibehaltung der Haupteigenschaften des hierin beschriebenen und abgebildeten Fahrzeuges, jederzeit Änderungen an Bauteilen, Komponenten oder Zubehörteilen vorzunehmen, die zur Optimierung des Produktes oder aus kommerziellen bzw. konstruktiven Gründen erforderlich sind, ohne die vorliegende Veröffentlichung umgehend zu aktualisieren.

Nicht alle der in der vorliegenden Veröffentlichung aufgeführten Versionen sind in allen Ländern erhältlich. Die Verfügbarkeit der einzelnen Modelle muss beim offiziellen PIAGGIO-Verkaufsnetz überprüft werden.

© Copyright 2021 - Piaggio & C. S.p.A. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Reproduktion, auch nur teilweise, ist untersagt.

Piaggio & C. S.p.A. Viale Rinaldo Piaggio, 25 - 56025 PONTEDERA (PI), Italien

www.piaggio.com